

Das
ORIGINAL
seit über 25 Jahren

BADEN-BADEN

IMPRESSIONEN



BAMBI-FIEBER



UNTERIRDISCH

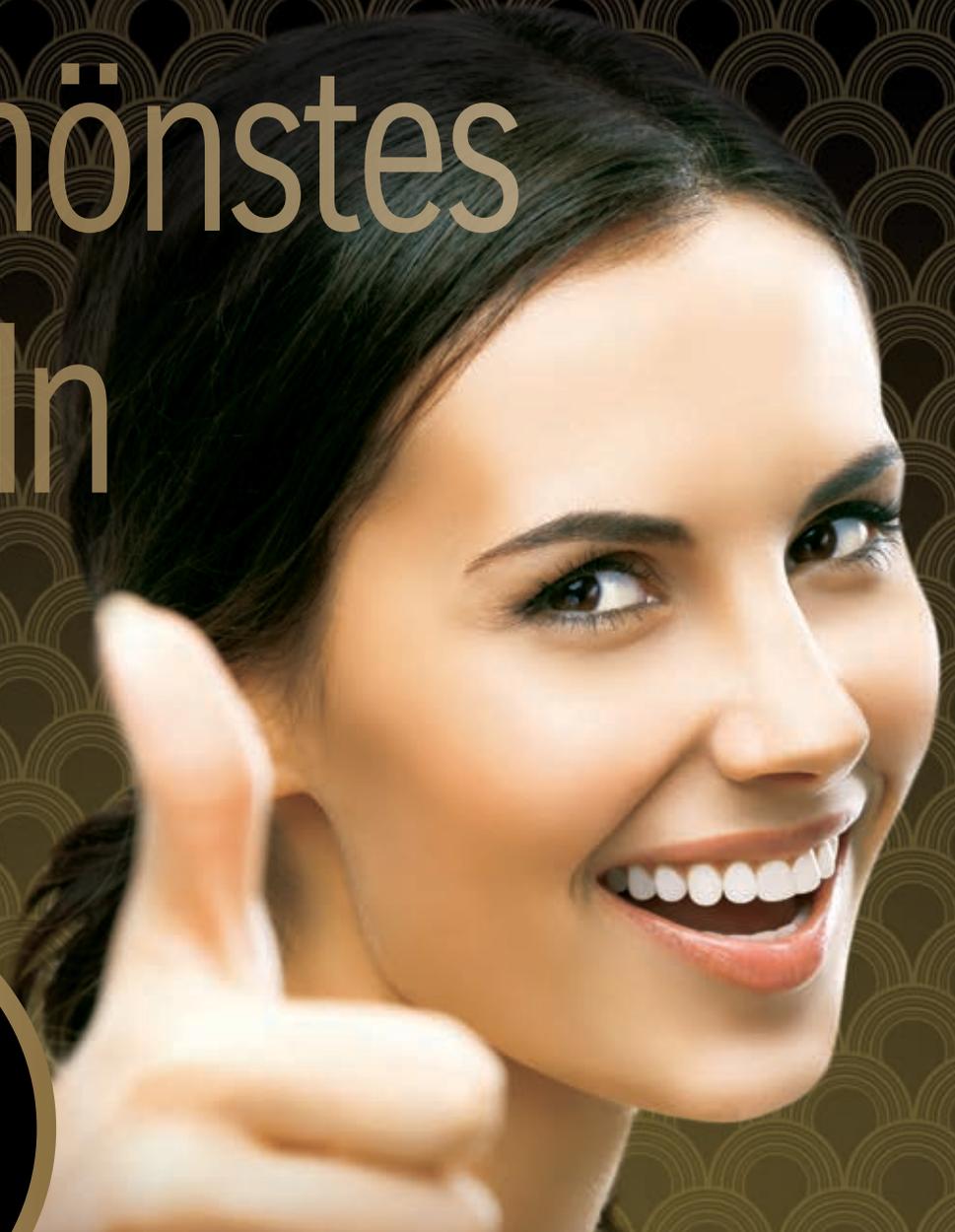


WINTERQUARTIER



OLDTIMER-LIEBE

Ihr schönstes Lächeln



PALTI

DENTALZENTRUM

Palti Dentalzentrum
MVZ GmbH
(Privat und alle Kassen)

Sophienstr. 3
76530 Baden-Baden
Telefon 07221 / 97348-0

www.palti-dentalzentrum.de



*The Leading Dental Centers
of The World®*

EDITORIAL

Kuschelwetter und Co. können durchaus inspirierend sein,



Liebe Leserin und lieber Leser. Wir haben für Sie ein bisschen recherchiert, Orte aufgesucht die bei jedem Wetter Freude machen, die ganz besonderen Schutz vor Kälte bieten, die die Neugier wecken oder ganz einfach die Seele wärmen.

Nicht alle Plätze der Stadt sind zugänglich. Deshalb haben wir für Sie einen Blick hinter verschlossene Türen geworfen und dort so manches Geheimnis entdeckt. Neugierig? Das waren wir auch, als wir vor dem imposanten Festspielhaus hinabstiegen in den Untergrund und dort mindestens ebenso Erstaunliches fanden, wie in den tiefen Stollen, die vor Jahrzehnten in die Baden-Badener Berge getrieben wurden oder beim Besuch in den mächtigen Gewächshäusern, in denen Goldfische und Palmen die kalte Jahreszeit verschlafen.

Haben wir Ihre Lust auf außergewöhnliche Zugänge wecken können? Dann

los. Wenn Sie die richtigen Portale entdecken, winken Ihnen in unserem Preisrätsel attraktive Gewinne. Welche, die durchaus zu „Kuschelwetter und Co.“ passen. Ein exklusiver Kochkurs, eine schwungvolle Downhill-Fahrt und mehr oder eine kleine Stippvisite zur Bambi-Verleihung ist Festspielhaus.

Wir nehmen Sie mit und lassen Sie unsere Eindrücke auf Bilderseiten miterleben. Schauen Sie doch einfach mal rein in unsere neue Ausgabe, blättern Sie ein wenig und lassen Sie sich inspirieren.

Herzlichst Ihre

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Petra Congreve'. The signature is fluid and cursive.

Petra Congreve – Herausgeberin



INHALTSVERZEICHNIS

EDITORIAL <i>Kuschelwetter und Co.</i>	3	MACHT HOCH DIE TÜR, DIE TOR... <i>Preisrätsel.</i>	32 - 33
IMPRESSUM <i>Die Mitarbeiter dieser Ausgabe.</i>	4	ZAHNMEDIZIN NEU GEDACHT <i>Mehr Zeit für die Patienten.</i>	34 - 35
PETRUS FÄHRT ROADSTER <i>Marc Culas auch.</i>	6 - 10	DAS LEBEN IST SCHÖN <i>Peter Schreck bringt seinen Erfolg auf den Punkt.</i>	36
NEUES JAHR, NEUE HIGHLIGHTS <i>Baden-Baden Events.</i>	11	MEIN JOB, MEIN DING <i>Klinikum Mittelbaden.</i>	38 - 39
DAS NEST <i>Ein Traditionshaus erwacht zu neuem Leben.</i>	12 - 13	AU PONT DE L'ILL & AU PETIT PONT <i>Köstlich speisen und himmlisch logieren.</i>	40 - 41
BESUCH IM PALMENHAUS <i>Palmen, Oleander und Lantanen.</i>	14 - 16	DIE STARKE TOCHTER <i>S-Immo+Finanz GmbH</i>	42 - 45
MAMMA LINA <i>Italienische Küche die schmeckt.</i>	17	LOS ARQUEROS <i>Lifestyle an der Costa del Sol.</i>	46 - 47
UNTERIRDISCH GUT <i>Ob es wohl zuhause ist, das Phantom der Oper?</i>	18 - 21	BAMBI-IMPRESSIONEN <i>Blitzlicht-Gewitter im Festspielhaus.</i>	48 - 50
TAUSCHE EINS GEGEN NEUN <i>Frank Marrenbachs neue Herausforderungen.</i>	22	KEINE CHANCE FÜR WITWENMACHER <i>Ultramoderne Bildgebung in der Medizin.</i>	52
IST DAS GERECHT? <i>Theater Baden-Baden.</i>	23	SCHWARZWALD-GAUDI <i>Freizeitangebote am Mehlskoppf.</i>	54 - 55
POP AROUND THE CLOCK <i>SWR3 New Pop Festival 2019.</i>	24 - 27	ELVIS – MADE IN BADEN <i>Eric Prinzing.</i>	56
DER SCHÖNE EFFEKT <i>Je attraktiver desto erfolgreicher?</i>	28 - 29	AUS DER GESCHÄFTSWELT <i>Ich trage einen großen Namen. Sanft schnurrende Pferdestärken. Alles „fine“. Baden-Baden wird „Aufrecht“.</i>	57 - 58
DIE NEUE MAGIE DES WOHNENS <i>Living by Claudio Covelli.</i>	30 - 31		

IMPRESSUM



Herausgeber & Verleger:
Impressionen & Meeting Verlag
Petra Congreve Baden-Baden
Fremersbergstraße 68 – 76530 Baden-Baden
Tel.: (07221) 38228 – Fax: (07221) 38183
E-Mail: impressionen@t-online.de
Internet: www.impressionen-meeting.de



Chef-Redaktion:
Christiane H. Krause-Dimmock
Schlussredaktion:
Brigitte Schumacher
Anzeigen:
Petra Congreve



Layout:
Jörg Zimmermann
Fotos:
Christiane, PeCo, Markus, Helmut,
Sonja, Privat, SWR3, Burda
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Markus Brunsing

Druck: B&K Offsetdruck GmbH – Gutenbergstraße 4-10 – 77833 Ottersweier – Telefon: 07223 2806-0 – Fax: 07223 2806-859
E-Mail: info@bk-offset.de – Internet: www.bk-offset.de

Vertriebsinformationen: Baden-Baden Impressionen erscheinen zweimal pro Jahr (Sommer & Winter). Abo-Preis: 3,50 Euro pro Ausgabe, Porto und Verpackung. **Distribution:** Fernando Briones, Tel. 0173-4526858

Los Arqueros

Golf & Country Club



Severiano Ballesteros

Severiano Ballesteros

Km 44,5 Ctra. de Ronda, Benahavís, Málaga, 29679, España.

www.losarquerosgolf.com - caddiemaster@losarquerosgolf.com - (+34) 952 784 600



PETRUS FÄHRT ROADSTER

Marc Culas auch. Jedesmal, wenn sich die Gelegenheit dazu bietet.

Marc Culas spricht nicht etwa von einer familiären Verpflichtung, sondern von seiner eigenen tiefen Liebe für diese wundervollen Fahrzeuge, die sich Sommer für Sommer in der Stadt ein Stelldichein geben. Die Oldtimer sind Schmuckstücke, der Baden-Badener Kurpark ist die Schmuckschatulle - nirgendwo passt dies besser zusammen.

Diese Leidenschaft hat er ganz gewiss vom Vater geerbt. Schließlich war es Jean-Marc Culas, der die Liebe zu Oldies zurück ins Herz der Stadt rückte. Immerhin war Baden-Baden ehemals eine echte Automobil-Metropole. Auch das Herz des jungen Franzosen, der hier in den 1960er Jahren seinen Militärdienst absolvierte, schlug im PS-gesteuerten Takt.

Doch fürs Erste schlug es für eine junge Baden-Badnerin. Beide sorgten gemeinsam dafür, dass Europa ein Stück näher zusammenwuchs, erzählt Filius Marc von der deutsch-französischen Freundschaft, die in eine Ehe mündete und feste Wurzeln bildete.

Schon 1976 veranstaltete Jean-Marc Culas das erste Oldtimer Meeting. Vierunddreißig Autos und eintausend Besucher, so fiel die Bilanz der Veranstaltung aus, die Marc Culas als Fünfjähriger miterleben durfte. Damals

wurde jeder Teilnehmer mit Handschlag begrüßt. „Noch heute, wo die Teilnehmerliste 360 Fahrzeuge zählt, ist das eine Ehrensache für uns geblieben,“ hält Marc Culas, der vor fünfzehn Jahren in die Fußstapfen des Vaters trat, diese Tradition hoch.

Er spricht dabei nicht etwa von einer familiären Verpflichtung, sondern von seiner eigenen tiefen Liebe für diese wundervollen Fahrzeuge, die sich Sommer für Sommer in der Stadt ein Stelldichein geben. Für viele Besucher sei das wie ein Blick in den Rückspiegel des eigenen Lebens. Ob exklusiver Sportwagen oder historischer Schnaufer, für die meisten Besucher und Teilnehmer kommen vor Marke die persönlichen Erinnerungen. „Das mag der erste Urlaub mit den Eltern sein, der erste Kuss oder etwa das erste eigene Auto.“

Obendrein stellt er fest, dass immer mehr junge Leute Spaß an den rollenden Zeit-



Alle Fotos: Privat

“

Aus einem Auto mit offenen Verdeck lässt sich so viel mehr entdecken, schwärmt der Impresario des Oldtimer-Meetings von der Stadt.

zeugen haben. Ein Grund dafür mag sicherlich der Charme des Designs sein. Das machte ehemals viel mehr als heute die Optik aktueller Fahrzeuge aus. Man denke nur an die Ente. Ein Fahrzeug mit Kultstatus, das auch in der Familie Culas von besonderer Bedeutung ist. „Mein erstes Auto war natürlich ein 2CV.“ Er kann's sogar beweisen. „Ich besitze dieses Auto

noch immer.“ Nicht nur er ist von der Leistungsfähigkeit des kleinen Franzosen begeistert. Das war auch schon sein Großvater, der mit neun PS im klassischen Grau unterwegs war. Auch diese Ente befindet sich noch im Familienbesitz. Darauf ist er zwar mächtig stolz, doch beim Oldtimer Meeting zeigt er sie selten. Da sei die Nachfrage nach Plätzen so groß, dass sich

die Familie zurücknimmt. Und so ein echter Culas, der hat an diesen Tagen ohnedies alle Hände voll zu tun. Auch die ganz Kleinen der Familie.

Heute – in dritter Generation – sind es Claire (9), Maurice (7) und Jean-Luc (5), die mit Begeisterung erste Aufgaben übernehmen. „Wir haben 2018 einen



Tafeln bei den Oldies

Kinderpokal ins Leben gerufen“, muss er schmunzeln, während er davon erzählt, wie seine beiden Kinder und der Sprössling seiner Schwester Annabelle mit stolz geschwellter Brust und echter Liste übers Terrain flanieren um ihren Oldtimer-Liebling zu küren. Das tun sie genau wie die Jury, die aus Fachleuten besteht. Alle drei haben sich zuvor erkundigt, nach welchen Kriterien denn die Großen vorgehen und machen nun selbst ihre Kreuzchen. Die landen freilich an ganz anderen Stellen als bei den Großen.

Auch der Publikumspreis hat oft eine ganz eigene Perspektive und ist deshalb auch sehr beliebt. „Es wird sehr intensiv mitgewählt, vor Ort aber auch online.“ In diesem Sommer wurde ein American LaFrance Baujahr 1913 zum Publikums- liebling gekührt. Immerhin hatte just dieses Fahrzeug die legendären Sandpistenrennen bestritten. Mit erheblichem Benzinverbrauch, verrät Marc Culas, dass der Wagen aus gutem Grund einen Tank mit einem Volumen von 280 Litern hat. „Im Rennmodus verbraucht er etwa einen Liter pro Kilometer.“ Wenn der Besitzer ihn beim Oldtimer Meeting anwirft, dann ist das ein wahrlich berauschendes und vor allem äußerst seltenes Ereignis.

“Wenn es also im Sommer jeweils im Kurpark schnurrt und brummt, wenn der Concours d’Elegance abgehalten wird oder sich die Wagen zur Ausfahrt begeben, gibt es immer etwas zu sehen. „An einem Wochenende dürfen wir zwischen zwanzig- bis fünfundzwanzigtausend Besucher begrüßen.“

Sie alle erleben traditionell ein gleichermaßen spannendes wie harmonisch-aufregendes Erlebnis. Das gilt auch innerhalb der Teilnehmer, die sehr gerne mit ihren automobilen Schmuckstücken nach Baden-Baden kommen. Edle Tafeln werden eingedeckt, der edle Zwirn getragen, wie er einst üblich war und vor allem wird auf Sonne gesetzt.

Gute Stimmung und gutes Wetter sind quasi garantiert. Liegt es wirklich daran, dass Petrus Roadster fährt? Weiß Marc Culas da näheres? Nein, selbstredend nicht. Man habe einfach ein gutes Händchen mit der Terminwahl. In neun von zehn Fällen liege man da jeweils goldrichtig. Für die Begeisterung von Gästen und Teilnehmern sorgen indessen Baden-Baden und natürlich ein klug ausgetüfteltes Konzept, das dafür sorgt, dass die Wahl der Schönsten und Besten in unterschiedliche Kategorien aufgeteilt wurde. Sprich

eine Isetta muss nicht mit dem Porsche konkurrieren und kann trotzdem siegen.

Hinzu kommt natürlich auch eine feine Dosis des französischen Savoir Vivre. Die jungen Europäer aus dem Hause Culas haben auch das vom Vater mit auf den Weg bekommen. Elegant und charmant eben. Vor allem aber haben beide tiefe Wurzeln in der Stadt.

„Ich bin in Baden-Baden eingeschult worden“, erinnert er sich besonders lebhaft an sein erstes Schuljahr. „Ich habe die französische Militärschule besucht.“ Noch bevor er sich an Haltung, Hände auf den Tisch und die anderen krassen Anweisungen gewöhnen konnte, zogen die Streitkräfte ab. Ein Paradigmentwandel war angesagt, eine Neuorientierung, die über deutsche Baden-Badener Schulen bis hin zum Abi über die Zivi-Zeit zum Studium führte. Heute, blickt er zurück, ist er längst an einem Punkt angelangt, an dem es ihn nicht mehr in die Ferne zieht, an dem er zu schätzen weiß, was Heimat ist, was Baden-Baden für ihn und seine Familie bedeutet. Auch wenn er heute beruflich viel in der Landeshauptstadt angebunden ist, bleibt er ein Pendler, der sich hier an der Oos zu Hause fühlt, der nie ganz weg gehen mag von Baden-Baden.



Claudia und Marc Culas mit den beiden Kindern Claire und Maurice



44.

Internationales Oldtimer-Meeting Baden-Baden



SAVE THE DATE

10.–12. Juli 2020
Kurpark Baden-Baden

- 350 Oldtimer aus ganz Europa
- Gartenparty mit Modenschau



www.oldtimer-meeting.de



Neues Jahr, neue Highlights

Von Jazz bis Tanz,
von Kabarett bis Open Air –
mit Baden-Baden Events.

Während beim Silvester Dinner Ball das neue Jahr mit viel Tanz, Livemusik und einem Dinner begrüßt wird, kommen Jazz-Fans bei Mr. M's Jazz Club voll auf ihre Kosten. Von 12. bis 14. März begrüßt Impresario Marc Marshall viele hochkarätige Musiker im Bénazetsaal. Neben seiner Festivalband, die an allen drei Tagen mit ihm auf der Bühne steht, sind jeden Abend wechselnde Special-Guests dabei. Weitere musikalische Highlights liefert die Tribute-Show „Forever Amy“ (Amy Winehouse) am 17. April.

Tanzfreunde können im ersten Halbjahr gleich zwei ganz besondere Events besuchen. Am 4. April werden im Kurhaus Europameister gemacht. Bei der WDC EM in der Standard-Kür treten die besten Paare Europas mit ihren schönsten Shows an.

Am 9. Mai steht dann der European Dance Award an. Die Zuschauer und eine prominent besetzte Jury entscheiden an diesem Abend, welche Tanzshow den Golden Colibri für Europas beste Tanzshow gewinnt. Im Finale stehen sechs Shows unterschiedlicher Tanzstile – ein abwechslungsreicher Tanzabend ist garantiert!

An gleich drei Terminen können sich Kabarett- und Comedy-Freunde erfreuen: Christoph Sonntag kommt mit seinem Programm „Wörldwaid“ am 25. Januar in den Bénazetsaal, der große Hagen Rether gastiert hier am 20. März. Durch den Runden Saal fegt am 8. März Arnulf Rating wie ein „Tornado“.

Fasnachter aus der ganzen Region finden ihr Highlight beim legendären Skiball am 15. Februar mit Troubadix, DJ Frank Dickerhoff, Groovin Affairs, DJ Frank Müller und DJ Andi; nur einen Tag später steigt der große Kinderfasnachtsball mit vielen Shows und Überraschungen.

Stimmungsvolle Konzerte mit der Philharmonie Baden-Baden in einer einmaligen Umgebung versprechen die Philharmonischen Schlosskonzerte im Weingut Schloss Neuweier am 26. und 27. Juni.

Die Baden-Badener Sommernächte läuten von 2. bis 5. Juli dann den Sommer ein – und das im wunderschönen Ambiente des Kurgartens vor dem Kurhaus Baden-Baden!

	SILVESTER DINNER BALL DI / 31. DEZ. 2019 / 19 UHR KURHAUS BÉNAZETSAAL
	SCHNEEWITTCHEN ON ICE RUSSIAN CIRCUS ON ICE SO / 5. JAN. 2020 / 16 UHR KURHAUS BÉNAZETSAAL
	WÖRLDWAID! DIE NEUE CHRISTOPH SONNTAG LIVE SHOW SA / 25. JAN. 2020 / 20 UHR KURHAUS BÉNAZETSAAL
	SKIBALL SA / 15. FEB. 2020 / 21 UHR KURHAUS BÉNAZETSAAL
	ARNULF RATING „TORNAO“ SO / 8. MÄRZ 2020 / 20 UHR KURHAUS RUNDER SAAL
	MR. M'S JAZZ CLUB DO / 12.-SA / 14. MÄRZ 2020 KURHAUS BÉNAZETSAAL
	HAGEN RETHER „LIEBE“ FR / 20. MÄRZ 2020 / 20 UHR KURHAUS BÉNAZETSAAL
	EUROPAMEISTERSCHAFT KÜR STANDARD SA / 4. APRIL 2020 / 19 UHR KURHAUS BÉNAZETSAAL
	FOREVER AMY A CELEBRATION OF THE MUSIC OF AMY WINEHOUSE FR / 17. APRIL 2020 / 20 UHR KURHAUS BÉNAZETSAAL
<p>i WEITERE INFOS UNTER: WWW.BADENBADENEVENTS.DE</p>	
<p>BADEN BADEN EVENTS</p>	

DAS NEST

Ein Traditionshaus erwacht
zu neuem Leben.





Der Graf von Hamilton war es, der den besonderen Reiz der Wohnlage erkannte. Er ließ im Herzen der Stadt im Schweizerhausstil das „Nest“ errichten. Eine große Wertschätzung. Dennoch kam der beliebte Gastronomiebetrieb, der in dem aparten Gebäude zuletzt beheimatet war, zum Erliegen. Das Objekt fristete trotz seiner architektonischen Schönheit ein zuletzt mehr als trauriges Dasein.

Wachgeküsst aus dem Dornröschenschlaf hat es jetzt die SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft mit einem völlig neuen Konzept. Das denkmalgeschützte Haus wurde von Grund auf modernisiert und luxussaniert. Auf vier Ebenen entstanden 15 Apartments unterschiedlicher Größe, die exklusives Wohnen in prominenter Lage verheißen. Der besondere Charme der Einrichtung bedingt sich durch das benachbarte Hotel Sophienpark. Dessen eindrucksvolle Gartenanlage ist nicht nur schmückendes Beiwerk hinter dem edlen Gartenzaun. Tatsächlich ist dieses imposante botanische Highlight Teil des Wohnkomforts des Nests. Analog zur Historie des Gebäudes und zum Bekanntheitsgrad, den dieses Haus in der Stadt erworben hat, war es keine Frage, dass der Name unbedingt erhalten bleiben sollte. Quasi als Markenzeichen. Denn schließlich steht

das Nest ja für ein beschütztes Zuhause in angenehmer Atmosphäre. Einen Teil zu diesem Wohlfühl-Ambiente tragen die Bewohner durch ihren sehr individuellen Lebensstil und Geschmack höchstpersönlich bei. Dazu gehört auch, dass etwa liebevoll gewonnene Haustiere hier willkommen sind. Teil des Konzeptes ist obendrein, dass die Bewohner nach eigenem Gusto ihre Wohnung einrichten.

Im Haus selbst ist auch die SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft angesiedelt, die seit mehr als 40 Jahren für Service und Pflege steht. Für die Bewohner ist dies mit einem Angebot verbunden, welches das Leben im Nest noch ein wenig komfortabler macht. Ganz nach Wunsch lassen sich, wenn es erforderlich ist, auch entsprechende Dienstleistungen buchen. Mahlzeiten, die täglich frisch zubereitet werden, ein eigener Hausnotruf und auf Wunsch auch die Betreuung durch einen Pflegedienst, sind eine Selbstverständlichkeit in dem Haus, das ganz viel Historie in sich trägt und diese auf sehr komfortable Weise erleben lässt.

SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft mbH
 Krempengasse 7 – 77815 Bühl
 Telefon: 07223/940540 Fax: 07223/9405415
 Mail: info@swb-wohnstifte.de
 Web: www.swb-wohnstifte.de





BESUCH IM PALMENHAUS

Palmen, Oleander und Lantanen prägen die Atmosphäre.

Eindrucksvoll ist der Blick durch die Glasscheiben in das große Palmenhaus, in dem die bis zu fünf Meter hohen Palmen dicht gedrängt bei etwa neun Grad Celsius dem Winter trotzen. Die größte Gruppe der über 40 Baden-Badener Palmen bilden die von den Kanarischen Inseln stammenden Phoenix-Palmen.

Sie sind aus dem Stadtbild Baden-Badens im Sommer nicht wegzudenken: Palmen, Oleander und Lantanen prägen die Atmosphäre der traditionsreichen Sommerhauptstadt Europas und geben der Stadt ein südliches Flair. Doch während der Wintermonate ist es für die wärmeliebenden Pflanzen aus aller Welt draußen zu kalt. Und so reisen die Kübelpflanzen Ende Oktober noch vor den ersten Nachtfrosten zum Sitz des Gartenamts in die Winterhalterstraße, wo sich seit über 60 Jahren das städtische Palmenhaus befindet. Hier verbringen die frostempfindlichen Schönheiten die kalte Zeit von November bis März und werden von den städtischen Gärtnerinnen und Gärtner gehegt und gepflegt.

Eindrucksvoll ist der Blick durch die Glasscheiben in das große Palmenhaus, in dem die bis zu fünf Meter hohen Palmen dicht gedrängt bei etwa neun Grad Celsius dem Winter trotzen. Die größte Gruppe der über 40 Baden-Badener

Palmen bilden die von den Kanarischen Inseln stammenden Phoenix-Palmen. Aber auch Hanfpalmen aus Asien und Zwergpalmen aus dem Mittelmeerraum gehören seit vielen Jahrzehnten zur städtischen Pflanzensammlung.

Doch der Pflanzenreichtum geht weit über die bekannten Palmen hinaus, denn im vor zwölf Jahren ergänzten neuen Gewächshaus findet sich eine internationale Schar an Kübelpflanzen und Hochstämmchen: orange Lantanen aus Mexiko, dunkelviolette Tibouchina und rotviolette Bougainvillea aus Brasilien, hellblaue Plumbago aus Südafrika, Cycas-Palmen und Bananen aus Asien und als Neuzugänge Frangipani aus der Karibik. Den weitesten Weg haben die Baumfarne zurückgelegt, deren natürliches Verbreitungsgebiet am anderen Ende der Welt in feuchten Tälern Australiens und Neuseelands zu finden sind. Um sich bei uns wohlfühlen, benötigen die Farne mit ihren mehr als einen Meter langen Wedeln neben Wärme auch viel Luftfeuchtigkeit.



Blick ins Gewächshaus
Alle Fotos: Gartenamt

“

Der Pflanzenreichtum geht weit über die bekannten Palmen hinaus, denn im vor zwölf Jahren ergänzten neuen Gewächshaus findet sich eine internationale Schar an Kübelpflanzen und Hochstämmchen.

Doch bei der Überwinterung von Kübelpflanzen ist Vorsicht geboten, denn oftmals werden die mediterranen Pflanzen in den Wintermonaten zu viel gegossen. Dabei mögen es die meisten der auf Terrassen und Balkonen geschätzten Exoten wie Oleander oder Engelstrompeten während der Winterpause in der

Wohnung hell und nicht zu feucht. Aber nicht nur Pflanzen finden den Weg in das Winterquartier des Gartenamts. Auch die Goldfische aus der Gönneranlage überwintern in großen Bassins in den städtischen Gewächshäusern, während die Wasserbecken im Josefinenbrunnen nach und nach zufrieren.

Endlich im April ist es dann soweit: Die Palmen nehmen wieder ihre Plätze vor Kurhaus, Festspielhaus und Theater ein, die Baumfarne wandern in das Staudenbeet im Kurgarten und auch die Goldfische dürfen wieder in ihrem vertrauten Becken in der Gönneranlage schwimmen – das Warten auf den Frühling hat ein Ende!



Bananenstaude mit Fruchtstand



Wedel eines Baumfarne



Austrieb der Baumfarne



Cordyline und Cycas

MAMMA LINA

Italienische Küche schmeckt nach so viel mehr als nach klassischer Pizza und Pasta.

Ob es die frischen Kräuter sind? Die Geduld, den Teig vor der Weiterverarbeitung lange genug reifen zu lassen? Das Wissen um Rezepte aus der Heimat? Die Kreativität? Oder die Freude am Entdecken, am Experimentieren? Mit einer gesunden Mischung aus vielen Faktoren und Zutaten ist es Angelo Tortora und seinem Bruder Roberto gelungen, dem Mamma Lina ein neues Gesicht zu geben. Eines, welches das Brüderpaar mit viel Gefühl für die edle Küche und das Wohl des Gastes prägen.

Beste Voraussetzungen dafür bringen beide mit. Während Angelo in der feinen Küche von Schloss Eberstein bei Bernd Werner sein Metier erlernt hat, entschied sich sein jüngerer Bruder, der vor einem Jahr nach erfolgreicher Ausbildung ins Team kam, für die hohe Schule des Brenner's Park Hotel. Mehr als eine eindrucksvolle Kombination. Denn die Brüder Tortora haben sich ihre beruflichen Spuren als Koch beziehungsweise Restaurantfachmann bei den Meistern ihres Fachs erworben, und zwar in Sternenhäusern.

Neapolitanische Köstlichkeiten mit deutscher Strukturiertheit verbinden, das ist das Geheimnis ihres Erfolges und gewissermaßen auch der nächste Evolutionschritt, sind sich beide einig. Seit Roberto seine fachliche Qualifikation einbringt, ist Stück für Stück in dem Traditionshaus der Generationswechsel erfolgt, entwickelte sich ein Team, das auf sehr geschmackvolle Weise die Waage zwischen Tradition und köstlich hochkarätiger Küche zu halten versteht. Denn auch Kevin Walter, der seine Ausbildung im Hotel Sackmann absolviert hat, ist Sterne-erprobt und übt im Zusammenspiel mit Küchenchef Alberto Terzano die Funktion des Küchenleiters aus.

Kein Frage, hier wird nichts dem Zufall überlassen. „Natürlich gibt es bei uns auch die Klassiker, selbst wenn sie nicht eigens auf die Karte geschrieben werden.“ Denn dort finden in erster Linie die Besonderheiten Raum, mit denen die Brüder Tortora ihre Gäste einladen, auf Entdeckungsreise in Sachen Geschmack zu gehen. Strozzapreti, Pappadela, Calamarta und Linguine bereichern die Pasta-Auswahl, während Fleisch, Fisch und Gemüse sich saisonal verändern, der Büffelmozzarella sich etwa mit Füllung und in frittiertester Version präsentiert. Ein Angebot, das bei den Gästen bestens ankommt, so gut, dass sich die Brüder im Augenblick nur eines wünschen: Mehr Platz.



Roberto, Bianca, Walter, Angelo

Lange Straße 83 - 76530 Baden-Baden - www.mammalina.de - info@mammalina.de - Tel: 07221 29796
 Öffnungszeiten: DI - FR 11:30 Uhr - 14:30 Uhr / 17:30 Uhr - 22:30 Uhr SA & SO 12:00 - 22:00 Uhr





Kunstvolle Treppe ins Reich des Phantoms

UNTERIRDISCH GUT

Ob es wohl zuhause ist, das Phantom der Oper?

Anzuklopfen dürfte allerdings schwierig sein. Die Tür in den Untergrund zwischen Festspielhaus und Mamma Lina besteht aus dickem Beton und befindet sich mitten auf der vielbefahrenen Lange Straße.

Unter den schweren Platten führt eine geschwungene Treppe hinab in ein eindrucksvolles Bauwerk, geschaffen aus prächtig gewölbten Klinkerarbeiten. Der kunstvolle Gang führt allerdings keineswegs ins Wohnzimmer des Phantoms. Vielmehr endet der Gang an einem ebenso prächtig gefassten Abwasserkanal. Ein historisch anmutendes Handwaschbecken, ein längst verschwundener Kronleuchter, der einst an noch immer zu erkennender Stelle von der Decke baumelte, singt vielmehr das hohe Lied auf die Baukunst, welche vor rund 120 Jahren unter der Erde gepflegt wurde.

Die erwähnten Betonplatten sind nicht die einzigen Barrieren, hinter denen sich dicke Kapitel der Baden-Badener Stadtgeschichte verbergen. Unsichtbar für Nichteingeweihte wird manches dieser Geheimnisse folglich wohl auch immer eines bleiben. Andere warten dagegen auf ihre Wiederentdeckung, wie das alte Jesuitenbad im Rathaus. Dass die Padres, die ehemals einen großen Teil dieses Gebäu-

des vor dem großen Stadtbrand erschufen und nach dem Feuer mühevoll erneut aufbauten, das Thermalwasser schätzten, lässt sich alten Dokumenten entnehmen. Man wusste um die Wirkung und man genoss den Luxus, erfuhr Stadthistorikerin Dagmar Rumpf aus Jahrhunderte alten Unterlagen und ging der Sache auf den Grund. Mit altem Kartenwerk und einer guten Portion Spürsinn machte sie sich auf die Suche und entdeckte tatsächlich kürzlich in den Boden eingelassene Wannen, die den Jesuiten einst für ihre Bäder dienten. Dass sie nach wie vor in den unübersichtlichen Räumlichkeiten existierten, war im Laufe der vielen Jahrzehnte untergegangen. Dornröschen-artig lange verschollen, fristen sie gegenwärtig noch ein trauriges Dasein hinter einem Aktenlager. Doch angesichts ihrer geradezu perfekten Lage in Erdgeschosshöhe und mit Blick auf das angestrebte Weltkulturerbe wird dies wohl nicht lange so bleiben. Ob und wie sie der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, steht gegenwärtig noch nicht fest.

Wirklich imposant sind sie übrigens nicht ausgestattet, wirken eher schlicht, ganz ähnlich der Unterkirche in der Abtei Lichtental, die man bis vor nicht allzu langer Zeit für einen einfachen Kellerraum gehalten hatte. Unter dem

Geheimnisvoll ist auch der See, der unter dem Rathaus-Innenhof ruht. Gegeben hat es diesen wohl schon seit Jahrhunderten. Nur geriet er irgendwann in Vergessenheit. Vielleicht hat er auch einfach gestört und verschwand hinter eigens geschaffenen Mauern.

Alle Fotos: Christiane



Der unterirdische Rathaussee gibt sein Geheimnis nicht preis



Treppe zum 120jährigen Abwasserkanal

Schwesternchor gelegen, ist auch dieses unterirdische Bauwerk den Blicken der Öffentlichkeit verborgen. Keine Zier an den Wänden, keine historischen Informationen oder Untersuchungen gibt es, die Auskunft darüber geben könnten, wozu dieser imposante Raum einst geschaffen wurde.

Geheimnisvoll ist auch der See, der unter dem Rathaus-Innenhof ruht. Gegeben hat es diesen wohl schon seit Jahrhunderten. Nur geriet er irgendwann in Vergessenheit. Vielleicht hat er auch einfach gestört und verschwand hinter eigens geschaffenen Mauern. Wer nun denkt, dass dieses geheimnisvolle Gewässer etwa umgekippt wäre, der täuscht sich. Auch nach all der Zeit hat er nach wie vor Trinkwasserqualität und ist glasklar. Im Volksmund hielt sich jedoch tapfer das Gerücht, dass es einen unterirdischen See gebe. So machte man sich in den 1990er Jahren auf die Suche und wurde tatsächlich fündig. Heute kann diese Entdeckung während der Rathaus-Öffnungszeiten durch eine mächtige Glasscheibe hindurch gesehen werden.

Bis zu vier Meter tief ist er, besser gesagt sind sie. Denn tatsächlich handelt es sich um zwei Seen, die dicht nebeneinander liegen. Jegliche Erwartungen, dass man hier historisch bedeutsame Entdeckungen im Sediment machen könnte, erwiesen sich als nichtig, als man sich ans Auspumpen machte. Am Ende stieß man auf mehr Fragen als auf Antworten. Denn aus nicht klar auszumachenden Quellen füllten sich die Becken wieder und bieten trinkfrisches Wasser, auf magische Weise.

Nicht ganz so magisch war die Qualität des Trinkwassers, das nach den Kriegsjahren in Lichtental für die Versorgung der Einwohner sorgte. Denn man machte sich – durchaus pffiffig gedacht – ein Relikt aus Kriegsjahren zunutze, um Quellwasser zu speichern. Der Ort ist leicht zu finden. Auf dem Weg zwischen dem Schützenhaus und der Villa Stroh verbirgt sich – tief in den Berg hinein gegraben – ein mächtiger Stollen. Ganze 100 Meter ist er lang und hat ehemals den Kriegsstrategen für ihre geheimen Zwecke gedient. Außen zu erkennen ist nur ein mächtiges Portal, das in dieser Form erst nach dem Krieg entstand. Eigentlich hätte das Bauwerk – genau wie die Westwall-Bunker – gesprengt werden sollen. Ein führender Mitarbeiter der Stadtwerke



Von der Kloster-Unterkirche in den Innenhof

hatte allerdings seinerzeit die verwegene Idee, das unterirdische Bauwerk zum Trinkwasser-Depot umzurüsten. Ein Vorschlag, den die Besatzungsmächte letztlich mittrugen.

Während alle Installationen und Zwischenwände verschwanden, damit aus dem Stollen mittels Bitumen-Anstrich ein gigantisches Bassin wurde, sieht das im Rebland ganz anders aus.

In Neuweier ist der Stollen, der zum Divisionsgefechtstand ausgebaut und dem harten Bühlerländer Granit Stück für Stück abgerungen wurden, noch fast vollständig erhalten, der Öffentlichkeit aus Sicherheitsgründen jedoch weitestgehend nicht zugänglich. Weinkeller in der Tiefe, die auf ihre Weise die Geschichte des Reblands abbilden, Eiskeller, Verliese, unterirdische Technik und vieles mehr bleibt also unsichtbar und ist dennoch voll von Baden-Badener Geschichte. So manches, wie das eingangs erwähnte Wohnzimmer des Phantoms, erfüllt auch heute noch ganz wichtige Zwecke. Denn die Altvorderen haben nicht nur fantastisch gebaut, sondern auch vorausschauend geplant, will es scheinen.



Das Trinkwasserdepot am Annaberg


**FASZINATION TRIFFT SPORTLICHKEIT.
EXKLUSIVITÄT TRIFFT EMOTIONALITÄT.**

©FOTOSTATE.de | Jan Bürgermeister



Herzlich willkommen bei PREMIUM AUTOMOBILE BADEN-BADEN



Werner Pochat
Pochat Automobile • Lange Straße 108 • 76530 Baden-Baden
Tel. +49 (0) 7221 37412-20 • Mobil +49 (0) 163 2424006
werner.pochat@pochat-automobile.de • www.pochat-automobile.de





Foto: Privat

TAUSCH EINS GEGEN NEUN

Nach mehr als 20 Jahren im Brenners Park-Hotel & Spa, nimmt Frank Marrenbach den Hut, einen größeren, wenn man so will.

*„Mach's solange Du es gut kannst, Du Spaß hast und finde dann den Mut Dich zu verändern.“
Das ist seine Lebensmaxime, der er nun folgen wird.
Ein Rückblick auf persönliche Highlights in 23 Jahren „Brenners“.*

Neue Herausforderungen locken. Als CEO der Oetker Collection ist er künftig Chef über neun Luxushotels, zu denen auch „sein“ Brenners gehört. Eine Aufgabe, der sich Frank Marrenbach schon seit ihrer Geburtsstunde im Jahr 2008 widmet, parallel zu seinen originären Aufgaben. Das wird sich nun ändern. Denn parallel ist eben nicht gut genug.

„Mach's solange Du es gut kannst, Du Spaß hast und finde dann den Mut Dich zu verändern.“ Das ist seine Lebensmaxime, der er nun folgen wird. Mit den Baden-Baden Impressionen blickt er zum Abschied noch einmal zurück auf persönliche Highlights in seinen 23 Jahren „Brenners“. Eine

gar nicht so beeindruckende Zeitspanne, wenn man die Gesamtstatistik des Hauses sieht. „In den 148 Jahren seines Bestehens hatte dieses Haus nur sechs Manager. Meine Zeit hier war die kürzeste.“ Vor allem aber war es eine sehr intensive Zeit, in denen er mit ganz großen Persönlichkeiten zusammentraf. Von den „WAG's“ (Wives and Girlfriends) der englischen National-elf, über königliche Hoheiten bis hin zu mächtigen Präsidenten reicht die Gästeliste. Ganz tiefen Eindruck machte auf den sonst so höflich zurückhaltenden Frank Marrenbach der Besuch von Barack Obama, damals frisch gebackener US-Präsident. Die Begeisterung war so groß, dass er ausnahmsweise um ein gemeinsames Foto bat. Ein Wunsch, der ihm gewährt wurde.

„IST DAS GERECHT?“

Mit Dorfrichter Adam und dem Baden-Badener Mordfall Hau ist das Theater der Wahrheit auf der Spur.

Zwei unterschiedliche Gerichtsprozesse verheißen unterschiedliche Perspektiven, wenn sich der Vorhang öffnet für „Der zerbrochne Krug“ und „Der Fall Hau“ – ein Krimi, den das wirkliche Leben schrieb und der nie aufgeklärt werden konnte.

Klassisch bleibt es, wenn Shakespeares Hamlet mitnimmt in ein Familien-, Polit- und Künstlerdrama, während sich der Bogen zum Spielzeitmotto bei dem neuen Musical „Hochzeit mit Hindernissen“ augenzwinkernd spannen lässt. Viele Gasttänzer und Musiker ergänzen hier das Ensemble in dem witzigen Verwechslungsspiel voller Tanz und Musik.

Gerecht ist es zweifellos, dass sich oben drein die Abiturienten durchs Zurücklehnen im Theatersessel fit machen lassen. Fünf Tage lang stehen neben „Faust I“ auch „Der Goldne Topf“ und „Der Steppenwolf“ auf dem Spielplan.

Die kritische Gesellschaftskomödie „Der Vorname“ feiert im März Premiere. Anschließend wird mit der Oper „Des Simplicius Simplicissimus Jugend“, einer Vielzahl an Gastspielen und weiteren Premieren das junge Publikum angesprochen: Ob „Die Konferenz der Tiere“, die Jugendclub-Produktion „Das Gewächshaus“ oder „Jugend ohne Gott“ – die neue Saison verspricht jede Menge Highlights, die am Ende reichlich italienisches Flair verbreiten, wenn mit „Viel Lärm in Chiozza“ Ende Juni die neue Open Air-Saison am malerischen Marktplatz eingeläutet wird.

Intendantin Nicola May und ihr Ensemble haben ein buntes Potpourri an Stücken und Aufführungen vorbereitet, die auch

saisonale Akzente setzen, wie etwa mit dem Adventskalender oder dem Weihnachtsmärchen „Peterchens Mondfahrt“ sowie dem erstmals angebotenen Mit-sing-Event „Weihnachtslieder für Einsteiger, Fans und Muffel“.

Neu bietet das Theater Baden-Baden seit September 2019 seinen Besucher*innen in Kooperation mit dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) ein sogenanntes Kombiticket an. Die Eintrittskarte gilt gleichzeitig auch als Fahrschein in den Bussen und Bahnen des KVV.





POP AROUND THE CLOCK

Samtrote Sessel, Stuck und brokatgoldene Liegen. Was hat ein solches Edel-Ambiente mit Justin Jesso oder Freya Ridings zu tun? Und was erwartet die Fans von gepflegter frischer Popmusik am Ende der großen Freitreppe, die ins Herzsstück von Baden-Baden führt?

Fanta4, James Blunt und – man höre und staune – Mr. Alice Cooper himself waren beim jüngsten Festival dabei. Rund 60000 Fans kamen in die Stadt um vier Tage lang Geburtstag zu feiern – Happy Birthday, SWR3 New Pop Festival.

Das kann nur eines bedeuten: Der SWR hat seine Beziehungen spielen lassen, hat seine Fühler nach dem Sound von Morgen ausgestreckt und die Stadt zugleich sowohl be- als auch entschleunigt.

Wie das geht? Einfach mal kräftig in die Hände spucken, dicke Kabelstränge verlegen, von deren Umfang und Länge ein Elektriker auf seiner Baustelle nur träumen kann. Obendrein wird innerhalb kürzester Zeit eine ganze Stadt auf den Kopf gestellt, mit einem roten Teppich belebt und die Straßen kunstvoll beschallt. Nun, das klingt zunächst mal eher stres-

sig. Aber siehe da, der ganze Aufwand lohnt. Zumindest für die Showacts und für die Fans dieses Festivals, das heuer seinen 25. Geburtstag feiern durfte. Ein Vierteljahrhundert Popmusik und noch immer jung.

Oder doch alt? Einfach ein bisschen retro vielleicht? Denn nur so lässt sich erklären, dass die ganz Großen von einst bei solchen Anlässen durch die Straßen Baden-Badens schlendern, als sei es das allergrößte Selbstverständnis. Udo Lindenberg eierlikörte etwa einst die Stadt, auch Sasha und Lionel Richie. Beim jüngsten New Pop-Festival waren es die



Fanta4

Fotos: SWR3 und PeCo

“

Man mag einen Moment lang vergessen, dass Baden-Badens Opernhaus sonst eher Showacts wie das Mariinsky Ballet auf die Bühne holt. Denn wenn der New Pop-Virus Wellen schlägt stehen – so wie jüngst – alle Spots auf Lewis Capaldi, auf The Faim, Mark Foster, Matt Simons oder Lena.

Fanta4, James Blunt und – man höre und staune – Mr. Alice Cooper himself.

Da mag man einen Moment lang vergessen, dass Baden-Badens Opernhaus sonst eher Showacts wie das Mariinsky Ballet auf die Bühne holt. Denn wenn der New Pop-Virus Wellen schlägt, richten sich – so wie jüngst – alle Spots auf Lewis Capaldi, auf The Faim, Mark Foster, Matt Simons oder Lena. Draußen bleiben ist an einem solchen Megawochenende übrigens durchaus eine Option. Denn auch

vor den Türen der Konzertsäle herrscht das gewisse Extra, der Star-Rummel und ein beachtliches Quentchen Live-Music schwebt in der Luft. Da kann man dann schon mal ganz tief reinhören, bei SWR3-Moderator Ben Streubel und seinen Live-Lyrics etwa.

Und wer das Gesamtfeeling einfach nur auf sich wirken lassen mag, ein bisschen Background im Mix mit viel Humor erleben will, der bleibt am besten gleich stehen beim Star Talk mit Pierre M. Krause,

der auf atemberaubende Weise und ohne doppelten Boden munter drauflos löchert. Alles in allem offenbar und unübersehbar ein Mega-Kracher, der nach Groenemeyer, Westernhagen, Lenny Krevitz und und und nun auch die Fanta4 auf den MusikOlymp einlud, mit der Fahrkarte namens Pioneer of Pop in Händen. Kein Wunder also, dass rund 60000 Fan in die Stadt kamen um vier Tage lang Geburtstag zu feiern. Gelohnt hat es sich auf jeden Fall. Denn hier zeigte sich, dass Musik über Grenzen geht.



Thomas Gottschalk meets Alice Cooper



Dennis Loyd



Mark Forster



James Blunt



Lewis Capaldi



AUFRECHT

HALTUNGS &
BEWEGUNGSSTUDIO
FÜR FRAUEN

by **TATI**



- Zeitsparende Trainingskonzepte
- Individuelle Betreuung
- Personaltraining
- Ernährungscoaching
- Sensomotorisches Training
- Hydraulischer Kraftzirkel *excio*
- Ausdauer- & Cardioreich
- Galileo® Vibrationsplatte
- Faszien-und Dehnzirkel
- Rollenbandmassage
- Stoffwechselanalyse: MetaCheck
- Hydromassagebett
- Lymphhose

STEINBRUCHWEG 2 • GEROLDSAU • 76534 BADEN-BADEN
Tel.: 07221 / 99 540 20 • www.aufrecht-by-tati.de



DER SCHÖNE EFFEKT

Je attraktiver desto erfolgreicher?

Gutes Aussehen stand schon immer hoch im Kurs, verweist Dr. Yusuf Yildirim auf Kleopatra oder auch auf Goethe, der vor rund 200 Jahren seine eigenen Schlüsse zog: „Schönheit ist ein gar willkommener Gast.“

Was ist dran an diesem Statement. Die Baden-Baden Impressionen wollten es genau wissen und haben mit Dr. Yusuf Yildirim über die kleinen, feinen Tricks der Karrieristen gesprochen.

Dass heutzutage alle Welt über dieses Thema so intensiv philosophiert und diskutiert, wundert den Mediziner. Denn gutes Aussehen stand schon immer hoch im Kurs, verweist er auf Kleopatra oder auch auf Goethe, der vor rund 200 Jahren seine eigenen Schlüsse zog. „Schönheit ist ein gar willkommener Gast.“ Forscher kommen immer wieder zu dem Schluss, dass sich Attraktivität überdies bezahlt macht. Sozial und häufig auch finanziell. Dieser Auffassung ist auch Dr. Yildirim, da er dies täglichen in seiner Praxis beobachten kann. „Attraktiven Menschen werden mehr Kompetenzen zugesprochen, sie wirken vertrauenswürdiger und scheinen dadurch mehr Erfolg im Leben zu haben“, verweist er damit auf das Selbstbewusstsein. Wer sich nicht im Spiegel sehen mag, weil er

sein Aussehen mit Makeln behaftet sieht, hält sich eher zurück, hat weniger Energie und eine schwächere Ausstrahlung. „Das gilt natürlich für beide Geschlechter.“

Ob es deshalb immer gleich eine Schönheits-OP sein muss, vor allem in jungen Jahren, will er nicht verallgemeinern. In den meisten Fällen sei das überflüssig. Er selbst hat in seiner beruflichen Laufbahn von der Chirurgie in eine eigene Praxis gewechselt. Dort nimmt er feine





Fotos: Privat

“

Attraktiven Menschen werden mehr Kompetenzen zugesprochen, sie wirken vertrauenswürdiger und scheinen dadurch mehr Erfolg im Leben zu haben.

aber nachhaltige Korrekturen vor, die dem Gegenüber oft nicht auffallen. „Man nimmt in erster Linie das frischere Aussehen wahr.“ Dass kleine Fältchen oder „zu schmale“ Lippen mit ganz einfachen Mitteln in einer kurzen Behandlung verändert und perfektioniert werden können, macht das Arbeiten mit Unterspritzungen angenehm. „Meine Patienten verlassen die Praxis meist glücklich und können

sich – fast immer – sofort überall sehen lassen.“ Nach einem Jahr oder auch später, wenn das Gewebe sich naturgemäß verändert, sieht er die meisten wieder und arbeitet nach. Auf diese Art und Weise erlebt er oft hautnah mit, wie sich die meist doch eher geringfügigen Eingriffe mit Hyaluron oder auch Botox im Leben seiner Patienten auswirken. „Sie haben mir ein neues Lebensgefühl gegeben“,

ist eine 35-Jährige überzeugt und startet seither beruflich so richtig durch. Und sie ist keineswegs die Einzige, die vom Zusammenspiel zwischen Schönheit und Erfolg überzeugt ist. „Ich erlebe das jeden Tag mit“, freut er sich an den Glücksgefühlen, welche seine Behandlungen auslösen. „Manchmal reicht eine kleine Veränderung im Gesicht aus, um eine große im Leben anzustoßen.“





DIE NEUE MAGIE DES WOHNENS

Küchen, Wohnwände, Schlafträume, Esszimmer,
Einbauschränke, Schiebetüren, Polstermöbel.

*In den brandneuen
Räumlichkeiten in der
Schwarzwaldstraße lässt
sich miterleben, wie sich
komplette Wohnszenarien
zu einem perfekten Ganzen
zusammenfügen.*

In dem „Living by Claudio Covelli Store“ hat die Zukunft längst begonnen. Einrichtungswünsche, Ideen, praktische aber auch technische Lösungen und die Frage „Wie sieht das bei mir zuhause aus?“, lassen sich hier erleben.

„Küchen sind unsere große Leidenschaft“, gibt der Chef ganz unumwunden zu. Er sei viel unterwegs gewesen, um ganz spezielle Manufakturen zu entdecken und den Blick für das Besondere zu schärfen. Ganz gleich ob ein Raum, eine Wohnung, ein Haus oder eine Küche komplett geplant oder einfach modifiziert und optimiert werden soll – der besondere Charme einer Lösung der Marke „Living by Claudio Covelli“ ist stets ein Erlebnis.

Das fachlich kompetente Team um Claudio Covelli geht individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse der Interessenten ein. Noch bevor die Lösungen zu Hause realisiert werden, lassen sich die neuen Räume schon mal probeweise betreten. Modernste Technik macht es möglich. Mit einer 3D-Brille und entsprechenden Animationen wird ein sehr realistisches Bild von dem erzeugt, was entstehen kann.

Hier zeigt sich, dass Perfektion von sehr emotionalen Empfindungen beeinflusst wird. Beides zu vereinen, das ist die Aufgabe des kompetenten Planerteams.

Anregungen hierzu zeigt Claudio Covelli in eindrucksvollen Musterräumen der verschiedensten Wohnbereiche.



In den brandneuen Räumlichkeiten in der Schwarzwaldstraße lässt sich miterleben, wie sich komplette Wohnszenarien zu einem perfekten Ganzen zusammenfügen.

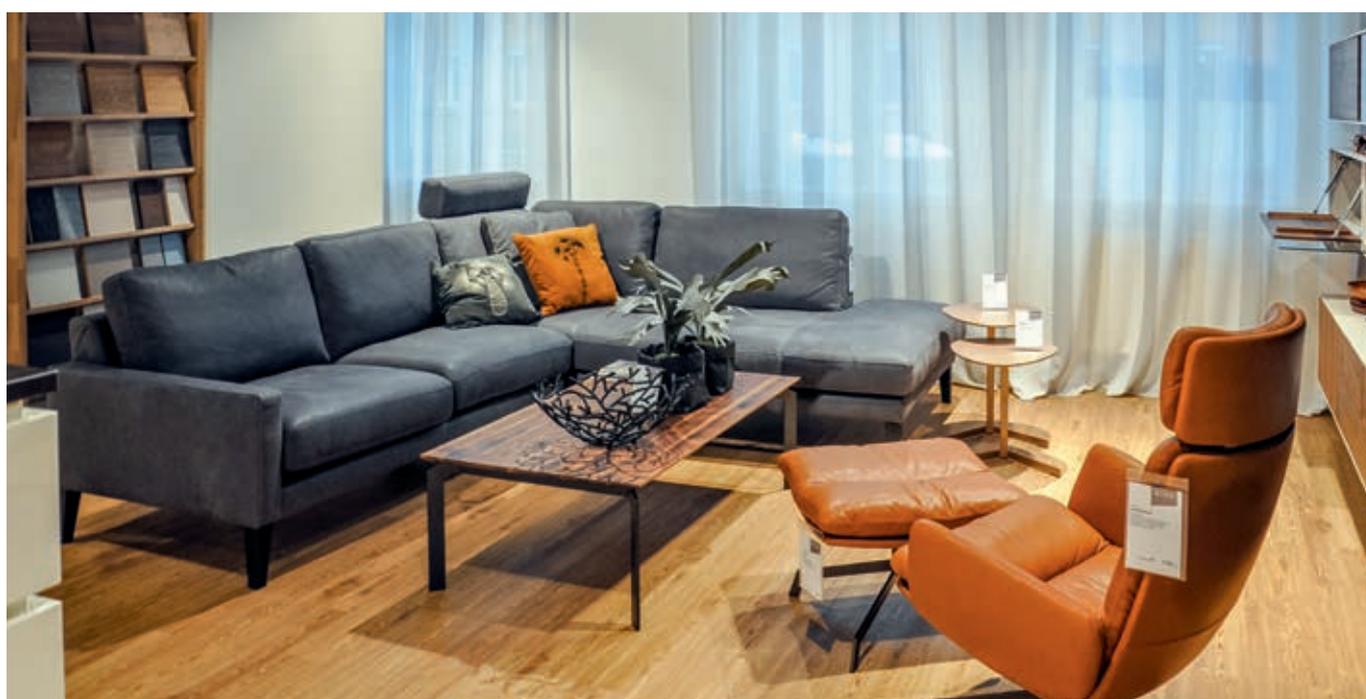
Bei der Auswahl des Produktportfolios ging es ihm darum Lösungen für Polstermöbel, Einbauschränke Wohnwände, Schlafräume, Esszimmer und vieles mehr nach Maß zu präsentieren.“ Ihr Möbel – Ihr Unikat“.

Der versierte Fachmann legt Wert darauf sowohl internationale Hersteller als auch nationale kleine Manufakturen, ‚Made in Germany‘, zu führen.

Mit seiner Stilsicherheit und einem weltoffenen Blick verbindet sein Konzept „Living by Claudio Covelli“ auf eindrucksvolle Weise die Handwerkskunst verschiedener Gewerke mit der Verwirklichung von Wohnräumen. „Der Kunde wünscht, wir machen wahr...“.

Living by Claudio Covelli GmbH
 Schwarzwaldstraße 133
 76532 Baden-Baden
 Telefon: 07221-9924224
 E-Mail: info@claudiocovelli.de
 Internet: www.claudiocovelli.de

 **Living**
 BY CLAUDIO COVELLI



MACHT HOCH DIE TÜR, DIE TOR...

...zu welchen Gebäuden gehören die von unserem Fotograf geschossenen Portale? Die richtige Lösung kann sich mit Blick auf unsere Preise zum echten Türöffner erweisen.





Alle Fotos: Helmut Giese

Das können Sie gewinnen:

Ein Show-Kochen für zwei Personen in den aparten Räumlichkeiten von LIVING, Abendessen und Getränke inklusive.



Ein turbulentes Familienabenteuer auf dem MEHLISKOPF beim Kennenlernen der vielen Outdoor-Angebote, vom Kletterpark bis zur Bobbahn.



Eine Oldtimer-Ausfahrt im Fonds, wenn sich die edlen Schmuckstücke beim OLDTIMER-MEETING 2020 auf Tour begeben.



Einsendeschluss ist der 31. Mai 2020.

Die 6 Standorte bitte per E-Mail an impressionen@t-online.de oder Postkarte mit Absender und Telefonnummer an: Impressionen-Verlag – Petra Congreve Fremersbergstraße 68 – 76530 Baden-Baden

Unter mehreren richtigen Einsendern entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Die Lösungen des letzten Preisrätsels:

1. Fußgängerzone Lange Straße. 2. Kloster Lichtental.
3. Steinbrunnen Lichtentaler Allee. 4. Merkurbahn Talstation.
5. Merkur Gipfel. 6. Innenhof Goldenes Kreuz.

Die Gewinner des letzten Preisrätsels:

Mit dem Plüsch-Luchs, dem Maskottchen von BADEN-BADEN TOURISMUS, dürfen ab sofort kuscheln: *Detlef Welde, Frankfurt und Gilbert Wofhagel, Kaiserslautern.*

Cornelia Frei, Baden-Baden darf mit 2 Freundinnen zum Schnuppertraining ins Frauen-Fitness Studio „AUFRECHT“ BY TATI mit anschließender Hydrobett-Massage.

Das Sterne-Restaurant LE JARDIN DE FRANCE lädt ein zu einem 3-Gang Gourmet-Menü inklusive Begrüßungscocktail: *Tom Leischner, Lörrach mit Begleitung.*

Stephanie Geiges, Stuttgart-Weilimdorf darf sich mit Begleitung im historischen FRIEDRICHSBAD entspannen. Obendrein gibt es eine belebende Seifenbürsten-Massage.



ZAHNMEDIZIN NEU GEDACHT

Mehr Zeit für die Patienten. Ein nicht alltäglicher Luxus, der aber durchaus möglich ist. Ady Palti hat sich entschieden, neue Wege zu gehen.

Neue Zähne an einem Tag, das sind die Erwartungen, welche schon seit längerem mit hochqualitativen Lösungen erfüllt werden können. Nun wird weiter optimiert.

Konzentration auf das Wesentliche, so heißt die Grundidee, die im Palti Dental Zentrum Einzug gehalten hat: Unter dem Qualitätslabel KonfiDents haben sich Deutschlands führende Praxen der Implantologie zu einer Gruppe zusammengeschlossen, um ihre Arbeit zu optimieren. Nebenschauplätze wie Abrechnung, Marketing, Einkauf oder etwa Personalfragen werden künftig zentral bearbeitet. Eine wunderbare Lösung, die für alle Seiten, vor allem aber für die Patienten nur Vorteile bietet, ist Ady Palti überzeugt. „Ich brauche mich um alles, was mit Verwaltung zu tun hat, nicht mehr zu kümmern und kann mich völlig auf meine Arbeit als Zahnarzt konzentrieren.“

Die High End-Ästhetik geht also einen entscheidenden Schritt weiter, einen sehr spannenden. Denn zur Gruppe, zu welcher das Palti Dental Zentrum nun gehört, zählen nur hochqualifizierte Kollegen, die sich auf Implantologie spezialisiert haben. Nach dem Prinzip des vernetzten Wissens profitieren seine Kollegen zum Wohle ihrer Patienten vom Know how der anderen Mitglieder, ganz gleich, ob es die Technologien, Techniken oder Materialien angeht.

Alle drei Monate kommen die Top-Zahnärzte, Kieferorthopäden, Oralchirurgen sowie Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen zu einem Medical Board zusammen. Die Erfahrungen und das Fachwissen der Mit-



“

Ich brauche mich um alles, was mit Verwaltung zu tun hat, nicht mehr zu kümmern und kann mich völlig auf meine Arbeit als Zahnarzt konzentrieren.

glieder wird auf diesem Wege gebündelt. Auf Veränderungen und Entwicklungen im Gesundheitswesen wird gemeinsam und professionell reagiert. Dieser Wissensaustausch der Experten sorgt dafür, dass an allen Standorten auf vergleichbar hohem Niveau gearbeitet wird. Die Patienten genießen das gebündelte Fachwissen der Top

Range. Und das bedeutet noch mehr Ästhetik und mehr Zeit, um sich auf die originären Talente zu konzentrieren.

Neue Zähne an einem Tag, das sind die Erwartungen, welche schon seit längerem mit hochqualitativen Lösungen erfüllt werden können. Nun wird weiter opti-

miert. Das bedeutet, dass die Eingriffe für den Patienten möglichst angenehm durchgeführt werden.

Für Patienten und Praxis wird sich zunehmend bemerkbar machen, dass mehr Zeit und Aufmerksamkeit auf sie verwendet wird.





Foto: Privat

DAS LEBEN IST SCHÖN

Mit diesem kurzen Statement bringt Peter Schreck seinen Erfolg auf den Punkt.

Peter Schrecks Handschrift ist generell zu erkennen. Sie ist geprägt von Stil und von einem Gefühl für das Wohlbefinden seiner Gäste. Und das beweist er seit inzwischen über 30 Jahren, in denen er sich zu einem der erfolgreichsten Unternehmer seiner Branche entwickelt hat.

Denn genau dieses Gefühl spiegeln seine „gastronomischen Kinder“ vollumfänglich wieder.

Alles was auch ihm Freude macht, was Spaß an edlen Speisen, internationalen Einflüssen und vor allem an erlesenen Getränken weckt, hat er Stück für Stück in seine Lokale projiziert und kommt mit seinen Visionen bei den Gästen bestens an. Ob sein Traum von einem WineBistro & Restaurant, das er im Park der Lichentaler Allee unter dem Namen Rizzi verwirklicht hat, der Club Bernstein im Casino Baden-Baden, das dort ebenfalls angesiedelte Restaurant „The Grill“ oder das 2015 eröffnete Wirtshaus zur Geroldsauer Mühle, Peter Schrecks Handschrift ist generell zu erkennen. Sie ist geprägt von Stil und von einem Gefühl für das Wohlbefinden seiner Gäste. Und das beweist er seit inzwischen über 30 Jahren, in denen er sich zu einem der erfolgreichsten Unternehmer seiner Branche entwi-

ckelt hat. Was 1986 mit der Eröffnung des Lifestyle- und Kultrestaurants Leo's begann, in dem selbst der damals amtierende US-Präsident Bill Clinton zum Lunch einkehrte, erwies sich als Grundstein für seinen jetzigen Erfolg. Am besten einfach selbst probieren, lautet da doch die logische Empfehlung. Ob mediterranes Food-Angebot mit asiatischem Einfluss, eine wetterfest Sonnenterrasse mit Côte d'Azur-Feeling, ein wenig Urban-Chic, Nightlive-Feeling und mehr – hier bleiben kaum Wünsche offen.

Das wirkliche Geheimnis, das die Magie seiner Lokale ausmacht, ist ein ganz anderes, ein im Grunde sehr einfaches. „Ich bin kein Freund von ständigen Veränderungen und Umstrukturierungen“, bekennt er offen. „Never stop a running system“, lautet gewissermaßen die Devise. Weil sich aber zugleich nichts wiederholen soll, spricht aus jedem Objekt die Kreativität von Martina und Peter Schreck.

*Feiert 10 Jahre
Pflege für die Pflege*

WIR TUN WAS FÜR DIE PFLEGE!

Wir unterstützen die Pflege deutschlandweit aus Baden-Baden heraus als „bester Arbeitgeber Gesundheit und Soziales 2019“! Als ausgezeichnete Personaldienstleister haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, Kliniken und Einrichtungen in ganz Deutschland mit fachlich kompetenten und motivierten Pflegern und Pflegerinnen zu unterstützen.

Dafür haben wir schon 2015 den Arbeitsschutzpreis für „Pflegerbezogene Wertschätzung in der Zeitarbeit“ erhalten. Ein Grundstein für unser Herzensprojekt „Pflege ist Herz & Mut“, welches seit 4 Jahren nicht nur 1x jährlich den „Pfleger des Jahres“ am internationalen Tag der Pflege in Berlin auszeichnet, sondern das ganze Jahr hindurch für mehr Wertschätzung und Anerkennung für Pflegenden mit großem Erfolg aufruft.

PREISTRÄGER

Deutscher
Arbeitsschutzpreis
2015

Great
Place
To
Work.

2019

Beste Arbeitgeber
Gesundheit &
Soziales



MEIN JOB, MEIN DING

Glücklich sein mit dem Beruf, sich weiterentwickeln in alle Richtungen? Klar geht das.

Es gibt sie nämlich, die jungen und selbstredend auch die Menschen mit Berufserfahrung, die mit Begeisterung und Überzeugung im Krankenhaus arbeiten und dort ihre Erfüllung finden.

Neben dem eigenen Wunsch, etwas zu tun, worauf man stolz ist, braucht es dazu noch eine weitere Zutat. Einen Arbeitgeber, der eine qualifizierte Ausbildung bietet, die vielfältige Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten eröffnet.

Das Gesundheitswesen ist geradezu dafür prädestiniert, engagiertem Nachwuchs viele Türen zu öffnen, erklärt Lisa Rüttiger, die für die Personalentwicklung im Klinikum Mittelbaden zuständig ist. Und zwar vom Quereinsteiger bis zum Aufsteiger, ob bei der Arbeit direkt mit Menschen oder bei Aufgaben, die technische Herausforderungen mit sich brin-

gen. Denn das Feld der Medizin und Pflegeberufe ist facettenreich, wie sich bei der täglichen Arbeit im Krankenhaus zeigt.

„Sie suchen einen Beruf mit hervorragenden Zukunftsperspektiven? Sie haben Interesse am Umgang mit technischen Geräten und Instrumenten?“ Diese Fragen konnte Adriana Maggiore mit einem klaren „Ja“ beantworten. Menschen zu helfen, das ist ihr Ding. Wunden und Unfallsituationen eher nicht. Sie hat ihren Weg gefunden, um ihre persönlichen Anforderungen unter einen Hut zu bekommen und arbeitet seit einem Jahr als Technische Sterilisationsassistentin. Eine Stelle, in die sie dank versierter Fach- und Sachkundekurse sehr gut hineingewachsen ist.

Einen eindrucksvollen Weg hat auch Simon Schmitt gewählt. Acht Jahre lang hat

er als Physiotherapeut gearbeitet, ehe der inzwischen 39-Jährige sich entschloss neu durchzustarten und im dualen Studium den Abschluss als Physician Assistant (PA), den Arztassistenten zu erwerben. Das habe sich sowohl finanziell als auch von der Herausforderung her zu einhundert Prozent gelohnt.

Eine Entwicklung, welche aus verschiedenen medizinischen Sparten heraus möglich ist. Eine sehr gute Basis bietet dafür eine Pflegeausbildung. Denn auch hier tut sich einiges, um den Mitarbeitern mehr Karriere-Möglichkeiten zu bieten.

Das Pflegeberufe-Reformgesetz sorgt ab 2020 dafür, dass Arbeitsbedingungen und Ausbildungsangebote noch attraktiver werden, erklärt Sibylle Schlageter, Leiterin der Schule für Pflegefachberufe des Klinikum Mittelbadens. Denn ab sofort sollen die verschiedenen Be-



“

Die Ausbildung in Pflegeberufen wird immer attraktiver und bietet facettenreiche Chancen.

Berufsabschluss Pflegefachfrau/-mann bietet Chancengleichheiten im europäischen Arbeitsmarkt. Eine gute tarifliche Ausbildungsvergütung, zum Beispiel im dritten Ausbildungsjahr 1.303 Euro und die Möglichkeit einer hochschulischen Pflegeausbildung erhöhen die Attraktivität der Ausbildung und sprechen neue Zielgruppen, zum Beispiel Abiturienten, für die Pflege an.

Im Anschluss an die Ausbildung erfolgt die Spezialisierung für berufliche Handlungsfelder im Rahmen von Fort- und Weiterbildungen. Das Klinikum Mittelbaden bietet zahlreiche Ausbildungs- und Studienplätze in der Pflege und für weitere Berufe an.

rufsbilder in der Pflege zusammengeführt und die Ausbildungsbedingungen verbessert werden, um die Attraktivität des Berufsfeldes Pflege insgesamt zu

steigern. Ob Altenpfleger, Gesundheits- und Krankenpfleger oder Kinderkrankenpfleger – sie alle werden künftig gemeinsam unterrichtet. Der neue

**DU WILLST ETWAS
MACHEN, WORAUF DU
STOLZ SEIN KANNST?**

(M/W/D) **Pflegefachfrau-/mann**

www.klinikum-mittelbaden.de


KLINIKUM
MITTELBADEN

**100%
HERZBLUT
100%PROFI**





AU PONT DE L'ILL

Köstlich speisen im Traditionshaus

AU PONT DE L'ILL

dem Restaurant, das dem Meer so nahe zu sein scheint. Hier sorgen Maitre Pierre Daull und sein Sohn Lucas als Restaurantleiter dafür, dass der Gast sich fühlt, wie Gott in Frankreich. Für die Köstlichkeiten von fangfrischen Fischen aus Süß- und Salzwasser ist das Haus berühmt. Hier wird die Wahl der korrespondierenden Weine zu Spezialitäten wie Hummer-Baeckeoffe und Meeresfrüchte-Platten zur echten Freude.



INFORMATIONS & RESERVATION

Tel : +33 3 88 96 29 44 – E-mail : contact@aupontdelill.com

2 rue du Général Leclerc, 67610 LA WANTZENAU

www.aupontdelill.com





Bienvenue

AU PETIT PONT

HÔTEL & EVENEMENTS

Herzlich willkommen im aparten Hotel

AU PETIT PONT

gelegen in La Wantzenau in einem vollständig restaurierten historischen Gehöft. Das zauberhafte Hotel erwartet Sie in einem natürlichen Ambiente, das auf geschmackvolle Weise auch im Interieur abgebildet wird.

Kaum 20 Minuten entfernt von Straßburg, bietet das Au Petit Pont am Ufer der Ill liebevoll eingerichtete Zimmer aber auch Appartements mit Parkplatz, auf Wunsch auch mit Frühstück.



INFORMATIONS & RESERVATION

Tel : +33 6 31 34 20 93 – E-mail : contact@aupetitpont.fr

1 quai des Bateliers, 67610 LA WANTZENAU

www.aupetitpont.fr



Mathias Spindler und Lothar Volle

DIE STARKE TOCHTER

Mit Immobilien zu handeln ist weit mehr als ein Geschäft mit Stein und Stahl. Vertrauen und Diskretion sind das oberste Gebot.

Die Fachkompetenz der Immo-Fachleute und deren langjährige Erfahrung sind zuweilen unbezahlbar.

Das gilt auch bei Käufen. Da sieht manches auf den ersten Blick sehr gut aus.

Mögliche Haken blieben dabei allerdings zunächst verborgen.

Der Markt scheint überhitzt zu sein und keiner weiß so recht, wohin die Reise gehen wird. Daher haben sich die Baden-Baden IMPRESSIONEN einen kompetenten Gesprächspartner gesucht, um das sehr komplexe Thema zu erhellen.

„Wir stehen einer sehr einseitigen Entwicklung des Marktes gegenüber, weil die hohe Nachfrage auf ein zu geringes Angebot trifft,“ bringt der Chef der S-Immo+Finanz GmbH, Mathias Spindler die Sache knackig auf den Punkt. Doch woher kommt diese Entwicklung? Da sieht er mehrere Faktoren. Einer ist sicherlich die verlockende und seit Jahren sehr niedrige Zinssituation und zweifellos auch die spürbar angestiegenen Kaufpreise und Mieten. Zu kaufen und in einer eigenen Immobilie zu wohnen ist unter diesem

Aspekt für viele vorstellbar und vor allem interessanter als zu mieten. Ein ähnliches Interesse haben verständlicherweise auch Kapitalanleger. Sie wollen sich durch sichere und langfristige Mietverträge, insbesondere bei Gewerbeimmobilien absichern und auf diese Weise der Zinssituation etwas entgegensetzen.

„Wir sehen da eine regelrechte Welle auf dem Immobilienmarkt.“ Aufgetürmt hat sie sich die letzten Jahre durch geldpolitische Maßnahmen, die stark gestiegenen Baukosten, die zunehmende Verknappung des Angebotes und die daraus folgende Erhöhung der Preise.

„Es wurde zu wenig gebaut. Das spürt der Markt für Mietobjekte genau wie für Investments zur Eigennutzung sowie als Kapitalanlage.“



Alle Fotos: Christiane und PeCo

Natürlich sei jetzt eine Zeit, in der sich Immobilien am besten verkaufen lassen, weiß Mathias Spindler. Der Immobilienökonom (ebs) konnte vor sieben Jahren

als Geschäftsführer der Sparkassen Immo+Finanz gewonnen werden. Zuvor war er sowohl für große Konzerne als auch für Mittelstands- und Familienunterneh-

“

Vertrauen ist die wichtigste Geschäftsgrundlage, ganz gleich ob gekauft oder verkauft wird. „Nur wenn am Ende alle zufrieden sind, ist es tatsächlich ein gutes Geschäft.“

men in ganz Deutschland tätig. Zuletzt in München. Und jetzt in Baden-Baden? „Ich habe mir das ehrlich gesagt zuerst auch nicht vorstellen können.“ Die Attraktivität

S IMMO + FINANZ GMBH BADEN-BADEN

Ein Unternehmen der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Seit über 25 Jahren sind wir eine erfolgreiche Immobiliengesellschaft im regionalen und über-regionalen Immobilienmarkt. Mit Professionalität, Zuverlässigkeit und Diskretion vermarkten wir gezielt Wohn- und Gewerbeobjekte unserer Kunden.

Sophienstrasse 1
76530 Baden-Baden
Tel.: +49 7221 3608-0
info@s-immo-finanz.de



IMMO + FINANZ

IMMOBILIEN UND FINANZVERMITTLUNGS-
GESELLSCHAFT MBH BADEN-BADEN

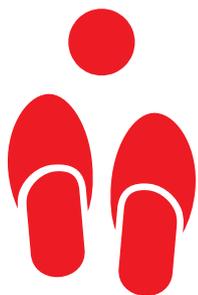
der Stadt Baden-Baden, die stabile Wirtschaft und der gesunde Mittelstand in der Region, die guten Arbeitsbedingungen bei einem seriösen Arbeitgeber und letztlich die badischen Wurzeln als gebürtiger Konstanzer haben den Ausschlag gegeben. „Ein kleines Haus, in dem man sich sehr wohlfühlen kann.“ Dabei kommt ihm als Geschäftsführer der S-Immo+Finanz auch die unmittelbare Nähe und Verbundenheit zur Sparkasse Baden-Baden/Gaggenau zu Gute. „Und damit sind wir wieder bei dem Thema Vertrauen.“ Denn das ist die wichtigste Geschäftsgrundlage, ganz gleich ob gekauft oder verkauft wird. „Nur wenn am Ende alle zufrieden sind, ist es tatsächlich ein gutes Geschäft.“ Eine Maxime, die sowohl bei Privat- als auch bei Geschäftskunden gilt.

So sei es gegenwärtig sicherlich leicht, eine Annonce zu schalten, wenn man seine Immobilie veräußern will. Aber wer zu hoch pokert und seine Immobilie mit überzogenen Vorstellungen an zu vielen Stellen gleichzeitig anbietet, der erlebt zuweilen, dass sein Objekt durch den Markt getrieben und regelrecht „verbrannt“ wird. Plötzlich will es keiner mehr haben.

Die Fachkompetenz der Immo-Fachleute und deren langjährige Erfahrung sind zuweilen unbezahlbar. Das gilt auch bei Käufen. Da sieht manches auf den ersten Blick sehr gut aus. Mögliche Haken bleiben dabei allerdings zunächst verborgen. „Wir schauen da genauer hin und prüfen im Vorfeld Unterlagen wie etwa die Pro-

tokolle von Eigentümerversammlungen oder Mietverträge.“ Wenn es hier Unstimmigkeiten gibt, dann muss der Käufer das wissen. „Wir wollen zufriedene Kunden, denn wir pflegen dauerhafte Verbindungen. Man trifft sich in diesem Haus immer wieder. Und das geht nur, wenn man korrekt, kompetent und fair bleibt.“





www.spk-bbg.de

Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Ende an alles denkt.

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau**



LIFESTYLE LOS ARQUEROS

Von Golflegende Severiano Ballesteros designt,
von der Sonne verwöhnt und für Familien gemacht.

Wer hier seinen Urlaub plant, der findet sportive und kulinarische Angebote ganz nach eigenem Gusto. Auch nicht golfende Familienangehörige kommen ganz auf ihre Kosten.

Dabei punktet der anspruchsvolle 18-Loch-Golfplatz nicht nur mit einem echten „Seve-Test“. Die neue „Seves´ Kitchen and Bar“ bietet den Gästen abwechslungsreiche Menüs in entspannter und

freundlicher Atmosphäre. Und das alles vor der großartigen Kulisse des Mittelmeers an der Costa del Sol. Los Arqueros steht schließlich für mehr als nur einen fantastischen Golfplatz. Seit der Country



Willkommen im Lifestyle-Reiseziel Los Arqueros



Alle Fotos: Los Arqueros

“

Golf Pro Peter Congreve: Bei meinen Schülern kommt die Entwicklung des Country Clubs hin zu einem Lifestyle-Reiseziel sehr gut an. Gäste genießen die ganz besonderen Annehmlichkeiten der Drei- bis Fünf-Sterne Apartments und Villen.

Club in den vergangenen Jahren zu einem „Lifestyle-Reiseziel“ entwickelt wurde, verwöhnt er seine Gäste sowohl während kurzer, gerne auch bei längeren Aufenthalten in modernen Drei- bis Fünf-Sterne-Apartments und wunderschönen Villen, ausgestattet mit ganz besonderen Annehmlichkeiten. „Bei meinen Schülern, die hier ihren Urlaub verbringen, kommt das natürlich sehr gut an“, ist Golf Pro Peter Congreve besonders von den zusätzlichen Annehmlichkeiten begeistert. Dazu gehört vor allem auch das neue hochmoderne Fitnesscenter.

Hier können die Gäste ihre sportlichen Fähigkeiten nicht nur in Sachen Golf weiterentwickeln. Erfahrene Trainer bieten Aktivitäten in fünf unterschiedlichen Bereichen an, wie Spinning, Yoga, Hanteltraining und vieles mehr. Gleich nebenan erwartet die Gäste ein wunderbarer Schönheitssalon.

Eine echte Lifestyle Destination also, die ständig um neue angenehme Angebote erweitert wird, wie etwa die brandneue Tennis Akademie mit elf Tennis- und zwei Padelplätzen oder die Zehn-Kegel-Bowlingbahn und einer

Bar namens „STRIKE“, die im Februar eröffnet. Nach so viel Aktivität haben sich die Gäste zweifellos nicht nur eine kleine Siesta sondern auch einen stilvollen Ausklang des Tages redlich verdient.

Ein exzellenter Koch sorgt im brandneuen Restaurant „LA View“ dafür, dass es nach den leckeren Cocktails mit Seeblick auch ein köstliches europäisch inspiriertes Abendessen gibt. Also auf nach Los Arqueros, dem „Lifestyle“ Country Club für die ganze Familie.

Anzeige

PGA approved Golfschool

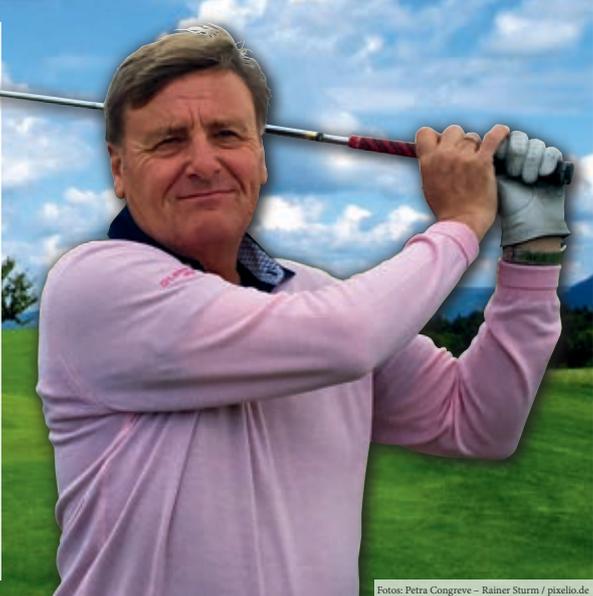
#1 GOLF ACADEMY

Rheinstetten-Karlsruhe-Messe

Spezialist im An- und Verkauf von gebrauchten Schlägern
Platzreife (PE) – Fortgeschrittene
Einzelunterricht oder Gruppen

Jetzt Termin vereinbaren
Peter Congreve – 0171 - 3649891
Messering 20 – 76287 Rheinstetten





Fotos: Petra Congreve – Rainer Sturm / pixelio.de



BAMBI-IMPRESSIONEN

Ein glamouröses Blitzlicht-Gewitter in Baden-Badens Festspielhaus.

Königin Mathilde, Sarah Connor, Chris Tall, Wayne Carpendale, Sascha, Jogi Löw, Stefanie und Ehemann Prinz Bernhard von Baden, Maria Furtwängler, Barbara Becker, der gut gelaunte Max Giesinger, die flotte Lena Meyer-Landrut und der noch immer verliebte Thomas Gottschalk, sie alle gaben sich ein Stelldichein im Festspielhaus.

Party, Party, Party. Mick Hucknall mit seinen Simply Red gab dem Rehkitz die Ehre, die just mit dem „internationalen“ Bambi ausgestattete Naomi Watts reiste nach Baden-Baden. Und die Fans standen sich bei fiesen Temperaturen die kalten Beine in den Bauch. Nur um einen kleinen Promi-Hauch life mitzuerleben...die belgische Königin Mathilde, Sarah Connor, Chris Tall, Wayne Carpendale, Sascha, Jogi Löw, Stefanie und Ehemann Prinz Bernhard von Baden, Maria Furtwängler alias Tatort-Kommissarin Charlotte Lindholm, die attraktive Barbara Becker, der gut gelaunte Max Giesinger, die flotte Lena Meyer-Landrut im Abendkleid, das nur wenig verbarg, und der noch immer verliebte Thomas Gottschalk, sie alle gaben sich ein Stelldichein im Festspielhaus, das als solches nicht mehr zu erkennen war. Ein Edelhauch von Gold und Glamour lag in der Luft.

Ein Prickeln erfasste die Fanmeile, als Limo um Limo anrollte und so mancher viel geliebte Star aus dem Fond stieg. „Spürt Ihr die Liebe?“, rief etwa Sänger Rea Garvey aus. Einen mittleren Sturm entfachte Youtube-Queen Shirin David, die mit Entourage auftauchte. Ein Teil ihrer 2,7 Millionen Abonnenten scheinen in Baden-Baden gewesen zu sein und jubelten, während drinnen auf der großen Bühne Altmeister Peter Maffay mit Johannes Oerding im Duett sang und damit den Rahmen schuf, dass auch Baden-Badener mit einem Bambi ausgezeichnet wurden.

Der Neubürger Thomas Gottschalk war es, der dem Dauereinheimischen Frank Elstner die Trophäe für sein Lebenswerk überreichen durfte. Insgesamt wurden Menschen in 18 Kategorien ausgezeichnet und ließen per Live-Übertragung die Welt teilhaben an dem glitzernden Großereignis. Ein großartiges Event, das mit



Alle Fotos: Burda

Baden-Baden eine perfekte Symbiose einging und am Ende auch noch mit Lebensweisheit punktete. Die gab es direkt aus Hollywood. Und zwar von der gerade

Bambi-gekürten „Schauspielerin International“ Naomi Watts. „Einen Job zu haben, den man liebt und mit dem man andere begeistert, ist ein Privileg. Ich würde je-

“

Ein großartiges Event, das mit Baden-Baden eine perfekte Symbiose einging und am Ende auch noch mit Lebensweisheit punktete.

der jungen Frau empfehlen, ihren Traum zu verfolgen und dran zu bleiben.“ Da ist nicht mehr viel zu ergänzen, außer „Bambi komm bald wieder“.



Ein Überraschungs-Bambi ging an Frank Elstner. Überreicht von Thomas Gottschalk und Kai Pflaume.



Bambi „Musik National“: Sarah Connor



„Ehrenpreis-Bambis“: Uschi Glas, Gaby Dohm und Michaela May



„Charity-Bambi“: Königin Mathilde von Belgien



Bambi „Schauspielerin International“: Naomi Watts



Bambi „Shootingstar“: Shirin David

SCHÖNHEIT OHNE OP

MEDICAL BEAUTY



Dr. med. Petra Dehm-Welle



DAS BEWEI KONZEPT: BEWEI, GESUNDE ERNÄHRUNG UND SPORT

- Die Reduktion von Fett und Körpervolumen
- Die Aktivierung des Stoffwechsels
- Jüngerer Aussehen
- Verbessertes Körperwohlgefühl
- Neue Vitalität
- Besseren Schlaf

BEWEI FACE LÄSST NONINVASIV GESICHT, DEKOLLETÉ UND HÄNDE JÜNGER UND SCHÖNER WIRKEN.

BEWEI FACE zur Milderung von:

- Nasolabialfalten
- Stirnfalten
- Augenfalten
- Knitterfältchen
- Tränensäcken
- Erschlaffte Kinnkontur

SCHILLERSTRASSE 7
76530 BADEN-BADEN
TEL.: 0 72 21.9 70 63 88
INFO@BEWEI-BADEN-BADEN.DE
WWW.BEWEI-BADEN-BADEN.DE



PDW Medical Beauty
Dr. med. Petra Dehm-Welle

The logo for BEWEI LOUNGE features a stylized blue leaf-like graphic above the text 'BEWEI' in a bold, dark blue font, with 'LOUNGE' in a lighter blue font below it.

BADEN-BADEN



KEINE CHANCE FÜR WITWENMACHER

Ultramoderne Bildgebung in der Medizin sorgt für den richtigen Durchblick und hebt Risiken aus.

Professor Dr. med. Curt Diehm rüttelt wach und zeigt gemeinsam mit seinem Kollegen, dem Radiologen Professor Dr. med. Peter Huppert auf, was modernste Untersuchungen leisten können.

Dass er deutliche Worte findet, wenn es um die Gesundheit seiner Patienten geht, dafür ist der ärztliche Direktor der Max Grundig-Klinik hinlänglich bekannt. Katheter und Stents taugen nicht in jedem Fall und werden häufig sogar völlig unnötig zum Einsatz gebracht, rüttelt Professor Dr. med. Curt Diehm wach und zeigt gemeinsam mit seinem Kollegen, dem Radiologen Professor Dr. med. Peter Huppert auf, was modernste Untersuchungen leisten können. Die Herzkranzgefäße, die viel zitierten und gefüchteten, wenn sie erstmal beginnen Kalkablagerungen zu zeigen, lassen sich trefflich abbilden, erklärt Professor Huppert den Vorteil modernster Technik, wie sie in der Max-Grundig-Klinik genutzt wird. „Wer Risiken in sich trägt, erfährt das sofort.“ Maximal 15 Minuten dauert eine solche Untersuchung,

bei der es nicht etwa in eine Röhre sondern in einen Ring geht. Das gleiche gilt auch bei Prostata-Problemen, die sofort transparent gemacht werden können. „Wir haben natürlich einen ganz großen Vorteil“, schwärmt Professor Diehm von den Möglichkeiten, welche die Klinik hoch über der Stadt zu bieten hat. Es ist neben der fast schon atemberaubenden Ruhe vor allem das Team, das fakultätsübergreifend im Stande ist, Diagnosen sofort zu vertiefen, zu verifizieren. Der Patient erfährt umgehend, ob er etwa mit dem bereits zitierten Witwenmacher rechnen muss, welche Maßnahmen ergriffen werden, oder ob er sich einfach wieder ins bunte Leben stürzen kann – ohne Sorgen. Einfach mal mit dem eigenen Doc sprechen und im Zweifelsfall ruhig eine Zweit- oder gar Drittmeinung einholen, lautet Diehms Empfehlung.



MAX GRUNDIG KLINIK

Bühlerhöhe

DIAGNOSTIK AUF HÖCHSTEM NIVEAU



**WIR SETZEN
MEDIZINTECHNIK
DER NEUESTEN
GENERATION EIN**

Der Mittelpunkt bester bildgebender Diagnostik ist die Geräteausstattung. Mit modernster Technik, Fachkompetenz und Fürsorge setzen wir uns dafür ein, dass Sie bei uns professionell untersucht werden. Es ist uns besonders wichtig, Sie in einer entspannten Atmosphäre zu empfangen und Sie ganz individuell zu betreuen. Herzlich willkommen bei uns in der Max Grundig Klinik.

Privates Radiologisches Zentrum

Max Grundig Klinik GmbH

Fachkliniken für Innere Medizin und Psychosomatik, Check-up und Radiologisches Zentrum
Schwarzwaldhochstraße 1 | D-77815 Bühl | Telefon +49 7226 54-0 | Telefax +49 7226 54-509
info@max-grundig-klinik.de | www.max-grundig-klinik.de



SCHWARZWALD-GAUDI

Hier scheinen sie nie zu enden, die Jahreszeiten.

2001 war sie da, die Bobbahn, im Jahr darauf folgte die Gastronomie, Trykes lockten zur rasanten Talfahrt, eine Skischule war schon immer begleitend dabei, der Klettergarten wuchs aus dem Wald heraus und vieles mehr sorgt seither dafür, dass der Mehlikskopf zum Freizeitabenteuer-Spielplatz wurde.

Um in rasanter Geschwindigkeit den Berg hinab zu rodeln, braucht es auf dem Mehlikskopf nicht zwingend Schnee. Dafür sorgt Andreas Kern mit seinen sportiven Freizeitangeboten – Bungeetrampolin, Klettergarten, Bogenschießen, Downhill-Carts, eine Ganzjahres-Bobbahn – droben auf dem Berg steppt der Bär. Die Idee für die Bobbahn hatte übrigens der Patenonkel des heutigen Betreibers Andreas Kern. Werner Kremer installierte als begeisterter

Skifahrer 1972 einen eigenen Lift auf dem Mehlikskopf. Noch während des Genehmigungsverfahrens zur Bobbahn, das er als Jurist mitbetreut hatte, strich der Onkel die Segel. „Mach doch Du es“, war der Ansporn, der sich heute in einem imposanten Angebot hoch über den umliegenden Städten widerspiegelt. 2001 war sie da, die Bobbahn, im Jahr darauf folgte die Gastronomie, Trykes lockten zur rasanten Talfahrt, eine Skischule war schon immer begleitend dabei, der Klettergarten wuchs





“

Um in rasanter Geschwindigkeit den Berg hinab zu rodeln, braucht es auf dem Mehliskopf nicht zwingend Schnee. Dafür sorgt Andreas Kern mit seinen sportiven Freizeitangeboten.

aus dem Wald heraus und vieles mehr sorgt seither dafür, dass der Mehliskopf zum Freizeitabenteuer-Spielplatz wurde. Vor allem aber ist er immer für eine Über-

raschung gut. Auch die Virtual Reality hat vor einem Jahr Einzug gehalten. Wer die Fahrt mit einer entsprechenden Brille erleben mag, der fliegt gewissermaßen

durch eine imaginäre Welt, und das mitten im Schwarzwald. Zu guter Letzt ist die ehemalige Ehrdinger Sportalp aus Oberstdorf an den Mehliskopf umgezogen.

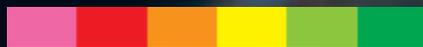
WIR
LIEBEN
BUNT...



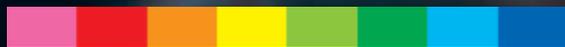
Digitaldruck



Bogenoffset



Rollenoffset



Specials

B&K

PRINT.OFFSET.DIGITAL

B&K Offsetdruck GmbH

Gutenbergstraße 4-10

77833 Ottersweier

Telefon 07223/28 06-0

info@bk-offset.de

www.bk-offset.de



Alle Fotos: privat

ELVIS – MADE IN BADEN

Wenn er die Bühne betritt, gehen Ohren und Augen ganz weit auf.

Eric rockt längst nicht mehr nur die Bühnen der Region. Seine Shows sind grenzenlos, selbst im legendären MGM – Grand Hotel in Las Vegas wurden seine Auftritte begeistert gefeiert. Trotz seiner Erfolge hat er die Bodenhaftung nie verloren.

Elvis lebt, daran lässt Eric Prinzing keinen Zweifel aufkommen, wenn er seinem Idol durch atemberaubende Shows huldigt. Wer hätte gedacht, dass der Showstar, der nicht nur rockt und sanfte Lovesongs im Glitteroutfit kredenzt, ein echter Badener ist? Eric Prinzing, der schon in ganz jungen Jahren seine große Leidenschaft für den King of Rock'n'Roll entdeckte, lebt quasi in der Nachbarschaft, genau genommen in Gaggenau. Eric rockt längst nicht mehr nur die Bühnen der Region. Seine Shows sind grenzenlos, selbst im legendären MGM – Grand Hotel in Las Vegas wurden seine Auftritte begeistert gefeiert.

Alljährlich sorgt er dafür, dass der Baden-Badener Kurpark so dann und wann einen Hauch von Graceland erfährt. Einer, der unter die Haut geht.

Der Kurpark, das Meeting – verbindet den Namen Prinzing. Hatte sein Vater als

erfolgreicher Jockey und Rennstallbesitzer auf die Zukunft des Sohnes als Jockey gesetzt, wuchs er aus dieser Sparte irgendwann schlichtweg heraus. Zu groß für den Rennsport doch genau richtig für Fußstapfen Presleys gab er auf ganz anderen Ebenen die Sporen.

Trotz seiner Erfolge hat er die Bodenhaftung nie verloren. Im eigenen Sprengel hat er sich nie rar gemacht und ist im Herzen nicht nur Vollblut-Badener geblieben sondern auch Papa und Ehemann aus Leidenschaft.



AUS DER GESCHÄFTSWELT

ICH TRAGE EINEN GROSSEN NAMEN

Die Kulturjournalistin Julia Westlake löste nun Wieland Backes als Moderatorin der Sendung „Ich trage einen großen Namen“ ab. Ein gewaltiges Erbe. Zum einen hat ihr Vorgänger mit dieser Sendung tiefe Fußspuren ausgetreten. Zum anderen lebt das Format von Nachfahren. Denen sieht man es kaum an, dass sie etwa mit der verstorbenen Sängerin Joy Fleming, dem Musiker John Lee Hooker oder gar mit Protestant Martin Luther verwandt sind. Und das ist es, wovon das Format lebt.



„Sehen Sie der gesuchten Person ähnlich“, lautet ein Tipp, den das Rateteam bekommt, obendrein gibt es ein Zitat, ehe es losgeht. Unglaubliche Personen werden dabei aufs Podium geholt, erraten und schließlich beleuchtet. Eine der Sendungen, die wie viele andere vom SWR in Baden-Baden aufgezeichnet werden. Wer schon immer mal gerne live dabei sein wollte, die Seite des Fernsehgeräts wechseln mag, einmal mittendrin sein möchte statt davor zu sitzen, der hat in Baden-Baden ganz gute Aussichten, dass sich dieser Traum erfüllt. Allerdings nicht mehr mit Wieland Backes, der sich vor ein paar Jahren bereits aus den Nachtcafé zurückgezogen hat, nun auch aus „Ich trage einen großen Namen“. Beide Sendungen gibt es jedoch weiterhin. In Baden-Baden. Während Michael Steinbrecher im Alten E-Werk talkt, ist Julia Westlake im Studio. Die Gäste, die hier in den Zuschauerrängen Platz nehmen, erleben hautnah mit, wie ein TV-Format gefilmt wird, wann bei welcher Kamera das Licht angeht und sie können sich selbst mit ein wenig Glück auf dem eigenen Bildschirm bewundern. Die Anmeldung erfolgt über die jeweilige Homepage der Sendung.

SANFT SCHNURRENDE PFERDESTÄRKEN

Schon in den 20er Jahren und vor dem 1. Weltkrieg gab es in Baden-Baden einen großen Fahrzeugbestand. Eine Leidenschaft auf vier Rädern, die ganz besonders mit der Stadt verwachsen zu sein scheint. Eine Online-Statistik belegt etwa, dass es hier die meisten PS-starken Autos im ganzen Land geben soll. Kann es tatsächlich sein, dass es hier die meisten Pferde ringsum gibt, insbesondere, wenn man ihre Stärken unter der Haube misst? 135 PS seien es mit Durchschnitt will Check24 ermittelt haben. Kann das denn sein?

Die Nachfrage bei Pochat Premium Automobile, dem Fachmann für starke, schnelle und außergewöhnliche Automobile, scheint das zu belegen. Was hier angeboten, vor allem auch nachgefragt wird, hat meist mehrere hundert Pferdestärken. Doch sind diese Wagen auch alltagstauglich, lautet die nächste Frage an Inhaber Werner Pochat. Dass Baden-Baden die Nase in diesen Dingen vorne hat,



sieht er durchaus auch. Das bedingt schon die Historie, die in den 1930er Jahren dafür sorgte, dass Baden-Baden Ausgangspunkt des 2000-Kilometer-Rennens wurde. „Autos sind eine aufregende Mischung aus Faszination, Sportlichkeit und Exklusivität. Vor allem aber sind sie etwas sehr Emotionales“, weiss er sehr gut. Wer das Glück hat, ein echtes Luxusauto sein eigen zu nennen, leiste sich dieses übrigens häufig als Zweit-, vielleicht sogar als Drittauto, leistet sich damit ein besonderes Hobby und nutzt es für besondere Anlässe. Denn Autos, die sind einfach Emotion pur, besonders in Baden-Baden.

AUS DER GESCHÄFTSWELT

ALLES „FINE“

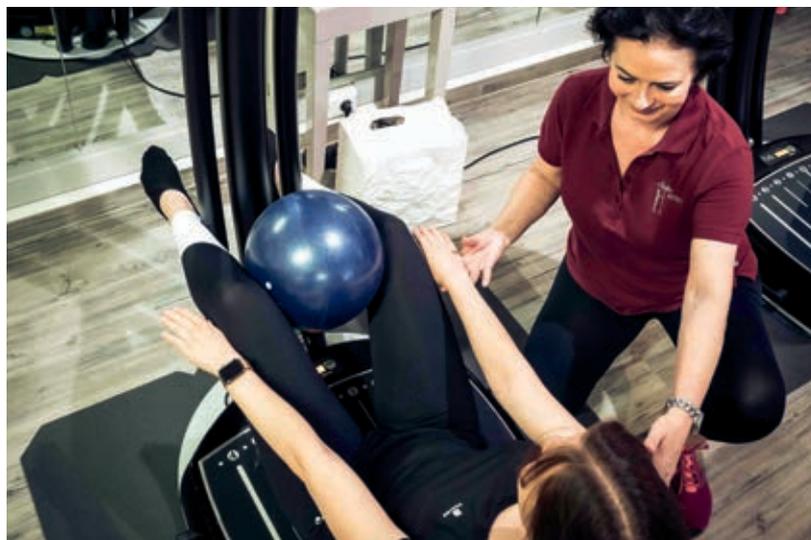
Wenn Trüffel den Weg in die Salami finden, der Sambuca nach Safran duftet, Reh und Oliven sich auf einer Rosmarinspur zu einer außergewöhnlichen Wurstspezialität vereinen und ganz viel probiert werden darf, haben garantiert Martina und Joe Buchholz die Weichen für die Genussmesse „fine“ gestellt.

Drei Tage lang verzaubert dieses Event einmal im Jahr das Kurhaus in einen kulinarischen Tempel, in dem sich Feinschmecker voller Begeisterung auf Entdeckungsreise begeben. Honig, den Baden-Badener Bienen in verschiedenen Lagen produzieren, Weine, Olivenölbutter oder auch die Chili-Salsiccia, Lakritzlikör, orientalische Feinkost und mehr – hier wird auf 2000 Quadratmetern genussgewandelt. Dazu gehören nicht nur exquisite Speisen und Zutaten, sondern auch Mode, Leder, Hüte, Schmuck und Uhren, Design, Einrichtungen, Tischkultur, Accessoires, Genussreisen, Wellness- und Genießerhotels finden hier zwischenzeitlich Raum. Ein Angebot das so charmant ist, dass die Gäste sich Zeit nehmen. Hier wird vielmehr völlig entschleunigt flaniert, studiert und probiert.



BADEN-BADEN WIRD „AUFRECHT“

Im Baden-Badener Stadtteil Lichtental ist es angesiedelt, das durchdachte Trainingskonzept namens Aufrecht. Im Frauenfitnessclub, der sich hinter diesem Label verbirgt, setzt Tatjana Hinrichsen auf ein zeitsparendes, ergebnisorientiertes und zugleich nachhaltiges Programm.



Der Cardioreich, der hydraulische Kraft-Ausdauerzirkel, der Faszien-Dehnzirkel und die patentierte Galileo-Schwingplatte sind zu einhundert Prozent auf die Bedürfnisse der Frau zugeschnitten. Gelenksbeschwerden, Muskelschwäche, Gewichtsprobleme, Beckenbodenschwäche, und vieles mehr können gezielt behandelt und verbessert werden. Ein Hydromassagebett, eine Lymphhose und ein Rollenbandmassagegerät sorgen für zusätzliches Wellnessfeeling.

Einfach mal ausprobieren, rät Tatjana Hinrichsen und bietet deshalb verschiedene Formen der Mitgliedschaft bis hin zur Zehnerkarte. Dazu gehört jeweils der umfassende Eingangsscheck. Ein Schnuppertraining ist jederzeit nach Anmeldung möglich.

RIZZI

WINEBISTRO &
RESTAURANT

DAS LEBEN IST SCHÖN



76530 BADEN-BADEN · AUGUSTAPLATZ 1 · TEL. 07221 25 838 · WWW.RIZZI-BADEN-BADEN.DE
Öffnungszeiten: Jeden Tag und jede Nacht von 12:00–01:00 Uhr · Küchenzeiten von 12:00–22:30 Uhr



DR. YUSUF YILDIRIM
aesthetics



Brenners Medical Care

Ludwig-Wilhelm-Platz 4 • 76530 Baden-Baden
Tel. +49 7221 858890 • info@yy-aesthetics.com
www.yy-aesthetics.com